

Grosser Pfingst-Verkauf

Damen- u. Kinder-Konfektion

Außerordentlich preiswert

Weißer Wasch-Blusen
 teils aus Batist, teils aus Voile, mit entzückenden
 Stickereien und Einfügen, in vielen Ausführungen
 8.75 5.95 3.95 2.95 1.95

Weißer Kostüm-Röcke
 Leinen imitiert, mit reizender Knopfgarnier.
 und Einfügen, sowie Stickerei-Vordäuren
 8.75 5.95 3.95 2.95

Weißer Stickerei-Kleider
 teils Batist, teils Voile und imitiert Madeira
 in riesiger Auswahl
 33.50 22.50 14.75 9.75

Ein Posten
Tailen-Kleider
 aus reinwollener Musseline
 weit unter Preis
 18.75 14.75 12.75 **8.75**
 Wert bis 25.50 Wert bis 22.50 Wert bis 19.75 Wert bis 13.75

Einige vorteilhafte Artikel
 aus meiner großen Kinder-Konfektions-Abteilung



Ein Posten
Seidene Kleider
 in schicken, aparten Fassons, nur gute
 Qualitäten
 sensationelles Angebot
 29.50 22.50 19.75 **18.75**

Popeline- u. Alpaka-Mäntel
 hell und mittelfarbig,
 marine und schwarz
 27.50 19.75 14.75 **9.75**

Eolienne- u. Seiden-Mäntel
 sowie Russenjacken
 elegante Genres
 45.00 36.50 29.50 **19.75**

Russenkittel
 in marine, weiß, beige und gestreift,
 in schöner Ausführung
 Stück 1.95 1.35 95 **75**

Ein Posten
Kinder-Kleidchen
 aus hell gestreiften Stoffen, ganz
 gefüttert
 Länge 45-60 cm . . . Stück **2.95**

Knaben-Wasch-Anzüge
 in Blusen- und Jackett-Form
 5.75 4.75 3.75 **3.00**

Reinwollene Musselin-Tailenkleider für Mädchen
 in 6 verschiedenen Farben, mit Spachtel-Passe und einfarbigem
 Falpel ganz auf Futter . . . Länge 60-75 **8.75** Länge 80-100 **7.50**

Knaben-Wasch-Blusen
 teils weiß, teils gestreift, offen und
 geschloffen
 2.50 1.75 1.30 **60**

Weißer Batist-Kinderkleider
 in entzückenden Fassons, reich mit Stickereien ausgestattet,
 in Längen von 60 bis 100 cm
 Länge 50 cm jede weitere Größe 40 Pf. mehr **2.30**
 Länge 50 cm jede weitere Größe 50 Pf. mehr **4.50**
 Länge 50 cm jede weitere Größe 50 Pf. mehr **7.50**

Samt-Gürtel Stück 45 **25** **Weißer Wasch-Gürtel** Stück 35 **20** **Farbige und schwarze Lack-Gürtel** Stück 35 **18**

Sonder-Angebot

Wasch-Unterröcke

Sehr vorteilhaft

Unterrock gestreifter Baichstoff, mit breitem eleganten Volant **75**
Unterrock gestreift, Baichstoff, mit breitem plüschtem buntem Bordüren-Volant . . . Stück **95**
Unterrock gestreifter Baichstoff, mit gleichfarbigem Bordüren-Volant . . . Stück **1.35**
Unterrock gestreifter Baichstoff, mit breitem schönem gemau. plüschtem Volant . . . Stück **1.75**

Prinzeß-Röcke aus weißem Kretonne, mit schönem Sticker-Volant . . . Stück **3.25 1.75 95**
Weißer Stickerei-Röcke in verschied. Ausführungen **10.00**
Trikot-Röcke mit Satin, Moiré, Püsch- und Seiden-Volant **7.00 5.50 3.75 2.50 1.95**

Grau-Leinen-Rock mit plüschtem Volant ur Bordüre **1.50**
Grau-Leinen-Rock mit Stehfalten-Volant, zweimal Einfüg befest **2.50**
Unterrock grau-leinenfarbiger Baichstoff, mit Stehfalten-Volant, blauleinertem Zwischenfug, mit Säumchen und Hohlfaum . . . Stück **2.75**
Grau-Leinen-Rock mit breitem plüschtem Sticker-Volant **2.95**

Unterrock gestreifter Baichstoff, mit Stehfalten-Volant, Püsch- und Knopfgarnier **3.00**

Moiré-Röcke in großen Farben-Sortimenten **3.75**
 Stück 9.50 bis

Lüster-Röcke in allen modernen Farben und elegantesten Ausführungen **1.95**
 Stück 8.50 bis

H. LUBLIN

Vereins-Kalender.

Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Suburg, Bezirkskassierer! Die Monatsausgabe am Sonnabend den 10. Mai findet schon von 4 bis 7 Uhr in der „Zerbster Bierhalle“ statt. Der Bezirkskassierer.

Deutscher Holzarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Magdeburg. Am Freitag den 9. Mai, abends 8 1/2 Uhr, findet eine große Vorstandssitzung im „Sachsenhof“ statt. Die Verwaltung.

Suburger Arbeiter-Sängerchor. Jeden Freitag, abends 8 1/2 Uhr, Nebungsfunde bei Julius Henning („Deutscher Hof“), St. Michael-Str. 16.

Fischerleben. Schwimm- und Ruderverein. Freitag den 9. Mai, abends 8 1/2 Uhr. Versammlung bei G. Eis. 745

Plenstedt. Schwimmklub Mige. Sonnabend den 10. d. M., abends 8 Uhr. Versammlung bei Magd. 743

Hohendobeleben. Vereinigte Gewerkschaften. Sonntag den 11. Mai, abends 8 Uhr, Versammlung bei Coerdt. 748

Hohendobeleben. Junggefallen-Klub. Sonnabend den 10. d. M., Sitzung bei Alfred Coerdt. 747

Reuthalensleben. Sozialdemokratischer Verein. Sonnabend den 10. Mai, abends 8 Uhr, Mitgliederversammlung bei Herzog. 749


Wasserstände.

+ bedeutet über, — unter Null.

Nier. Eger und Waldau.		Innsbrunn und Saale.		Milde.	
5. Mai	6. Mai	6. Mai	7. Mai	6. Mai	7. Mai
Jungbunzlau . . .	+ 0.11	6. Mai	+ 0.22		
Lahn . . .	+ 0.05		+ 0.18		
Waldau . . .	- 0.02		+ 0.14		
Brag . . .	6. Mai	7. Mai	+ 0.27		
Straussfurt . . .	+ 2.10	7. Mai	+ 2.40		
Weissenfels Untp. . .	+ 0.82		+ 0.22		
Zrotha . . .	+ 2.00		+ 2.26		
Mildehen . . .	+ 1.54		+ 1.70		
Bernburg . . .	+ 1.20		+ 1.80		
Kalbe Oberpegel . . .	+ 1.58		+ 1.84		
Kalbe Unterpegel . . .	+ 0.80		+ 1.00		
Grizehne . . .	+ 0.94		+ 1.06		
Deffau, Müdenbr. 6. Mai	0,00	7. Mai	+ 0,34		0,34

Elbe.		6. Mai		7. Mai		8. Mai	
Parubitz	+ 0.42	6. Mai	- 0.41	7. Mai	- 0.07	8. Mai	- 0.07
Brandis	+ 0.04		+ 0.71		+ 0.07		+ 0.07
Melns	+ 0.26		+ 0.29		+ 0.08		+ 0.20
Leimzig	- 0.14		+ 0.06		+ 0.08		+ 0.16
Blüsig	+ 0.11	6. Mai	+ 0.27	7. Mai	+ 0.27		+ 0.11
Dresden	+ 1.85		+ 1.24		+ 1.24		+ 0.11
Lorgau	+ 0.46		+ 0.57		+ 0.57		+ 0.11
Wittenberg	+ 1.42		+ 1.47		+ 1.47		+ 0.05
Hoylau	+ 0.84		+ 0.87		+ 0.87		+ 0.03
Harby	+ 1.14		+ 1.17		+ 1.17		+ 0.03
Schönebeck	+ 1.21		+ 1.19		+ 1.19	0.02	
Magdeburg	7. Mai	+ 1.00	8. Mai	+ 1.10			+ 0.10
Fangermünde	6. "	+ 1.82	7. "	+ 1.81			+ 0.01
Wittenberge		+ 1.28		+ 1.24			+ 0.04
Domitz		+ 0.88		+ 0.83			+ 0.05
Boizenburg		+ 0.86		+ 0.83			+ 0.03
Hohnitz		+ 0.90		+ 0.85			+ 0.05
Lauenburg		+ 0.87		+ 0.84			+ 0.03

* Aufjig, 6. Mai. Pegelstand + 0,64 Meter. Vom Oberlauf werden 100 Zentimeter Wuchs gemeldet. Magdeb. Stg.



Im Alter

Ist man empfindlich. Rauch ist eine Erkältung da, und die Stimme ist öfter belegt und heiser, als frei. Das lästige Gefühl der belegten Stimme vergeht, sobald man ein paar Wobert-Tabletten zu sich nimmt, die immer zur Hand sein müssen und in allen Apotheken und Drogerien! M. pr. Schachtel kosten. Bei Erkältung lindern sie den Hustenreiz und bringen den Kehlkopf schnell zum Schweigen.

Pfingsten im Freien!
— and wenn Sie noch dazu Salamander Stiefel tragen —
welch Hochgenuss!



SALAMANDER
Magdeburg, Breiteweg 55

Hugo Hildebrandt
Schönebecker Str. 108
Umzugartikel
Gardinenhaken Stück 50 Pf.
Zuggardinen-Einrichtungen Stück 50 Pf. 2020
Schapppe. . . Rolle 2.50



50 Meter Drahtgeflecht. 7.90
1 Meter breit 5" x 19" . 7.90
100 Meter Stacheldraht 4.50

Groß-Salze.
Einen großen Posten neuer, erklaffiger

Schallplatten
Die besten Schläger aus Rumänien, Rumänien usw. sowie mehrere

Sprechapparate
verkaufte zu jedem annehmbaren Preise.

L. Wernecke
Reber dem Rathaus.

Kaffee! Zur süßen Gede!
Kaffee, stets frisch gewöhnt, so wie alle Kaffeesorten, Kaffee- und Schokolade gut u. preisw.
Franz Adam, Schönebecker Str. 41.

Konsumverein Aschersleben und Umg.
G. G. m. b. H.
Zum Pfingstfest
eruchen wir unsere Mitglieder
Bestellungen auf Bratenfleisch usw.
recht frühzeitig aufzugeben, damit die Lieferung pünktlich erfolgen kann. 2156
Der Umsatz in Wurst- und Fleischwaren betrug in den 9 Monaten Juli bis März
213815.59 Mark.
Die Verkaufsstellen bleiben an den beiden Feiertagen **geschlossen!**
Der Vorstand.

Ein wenig gebrauchtes **Damen-Rad** 1811
preiswert zu verkaufen. 1311
Umschlagstraße 41.



Burg. 1892 Burg. Frische Wurst.
Jeden Freitag: Knoblanchwurst, Paul Flügge.
Sonnabend: Knoblanchwurst, Paul Flügge.

Burg. 2071 Burg. Gelegenheitskauf
in neuen Schuhwaren, bedeutend unter Preis
Gust. Steinhauser Nachf.
Zerbster Straße 26.

Rich. Kruse
Maschinen- u. Fahrrad-Fabrik
Vernicklung u. Emailierung
Magdeburg-Neustadt
Lübeckerstraße 103.
Erstklassige Fabrikate zu konkurrenzlos billigen Preisen
Größte Auswahl u. Teilzahlung



Burg. 1894 Burg. Pfingst-Karten
billig und in großer Auswahl
B. Staat, Schartauener Straße 9.

Niederndobeleben!
Achtung! Gausche zum feste schönes Kalbfleisch zum Preise von 0.80 bis 1.00 Mk.
Rindfleisch Pf. 0.90 bis 1.00 Mk.
Schweinefleisch bei Abnahme v. 2 Pfund 75 bis 90 Pf., desgleichen schöne harte Bratwurst, Leber- und Matwurst. 2180

Burg. Frische Wurst
Heute Donnerstag
Burg. Frische Wurst
Emil Heuer.

Burg. Zum Pfingstfest! Gämtl. Badartikel
frisch eingetroffen, empfiehlt in 2094 bester Qualität

Burg. Johann Repinski
Jeden Freitag: Frische Wurst, Sonnabend und Sonntag: Knoblanchwurst F. Brettschneider 32 Große Hirtenstraße 32.

Burg. Vorrätige Burg. Damen- und Kinderhüte
verkaufte jetzt schon zu ganz billigen Preisen! 2068
Marie Kulei, Schartauener Straße 32.

Burg. 1890 Burg. Teilzahlung!
Möbel
Betten, Uhren, Spiegel, Herren- u. Damengarderobe, Kleiderstoffe, Blusen, Schürzen, Gardinen usw.
Bei Peter: C. Thill
S. Lubascher Schulstraße 45

Freie Turnerschaft Burg
Am 1. Pfingstfeiertag, abends 7 1/2 Uhr 2184
Grosser Unterhaltungsabend
im Hohenzollernpark unter Mitwirkung des Berliner Humor-Quartetts bestehend in Konzert, komischen Vorträgen und Ball.
Neu! Die Indische Röhrenorgel Neu!
gespielt von 4 Personen.
Von 11 1/2 Uhr an Tanz.
Saalöffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Eintritt 30 Pf. Das Komitee.
Freundlichst ladet ein



Für 10 bis 20 Mark
2183 liefere ich auf

Original-Excelsior-Fahrräder Teilzahlung!

Jedermann ist hier imstande, sich ein Fahrrad anzuschaffen. Sie haben nicht nötig, gleich 50 Mark anzuzahlen, wie meistens verlangt wird. Kaufen Sie Original-Excelsior, Sie werden sehr zufrieden sein. Ich halte stets großes Lager in Original-Excelsior- und D-Zug-Rädern von 70 Mark an bis zu den feinsten Ausstattungen.
Nur in meinen nachfolgenden Geschäften erhalten Sie Excelsior-Räder.

Albert Brennecke
Magdeburg-S., Westendstraße 44, Fernsprecher 4944
Magdeburg-W., Gr. Diesdorfer Str. 23, Fernspr. 4789
Magdeburg-Neue Neustadt, Lübecker Straße Nr. 23

Das Beste für Tafel und Küche.

Lorbeerkrone

Hervorragendste, unübertroffene, buttergleiche Sahnen-Margarine.

Siegerin

Allerfeinste Süßrahm-Margarine, in Geschmack und Aroma der Molkereibutter am nächsten.

Palmato

Pflanzenbutter-Margarine, von größter Butterähnlichkeit und feinstem Nussgeschmack.

Überall erhältlich.

Alleinige Fabrikanten: A. L. Mohr, G. m. b. H., Altona-Bahrenfeld.

Billigste Fleisch-Offerte!

Freitag und Sonnabend:

Rindfleisch 1 Pfd. v. 55, an Schweinefleisch 1 Pfd. v. 65, an Minderfleisch 1 Pfd. v. 70, an Parties Wildfleisch zum Braten 1 Pfd. v. 50, an Wild-Agouti-Fleisch 1 Pfd. 20-35, 2099

Richard Boffe
Große Marktstraße 20

W. Mühe
Hundsbürger Straße 30
empfehltes gut sortiertes
Schuhwaren-Lager
Moderne Formen.
Billigste Preise.

Neue Jackett-Anzüge, Herren- und Damenschuhe, Kinderschuhe, Herren- und Damenhüten und Kinderanzüge 1572

empfehltes billigt
Max Haacke
Kroatenweg 18.

Kartoffeln!
Magnum bonum, gute Speiseware, pro Zentner 2.10 Mark. 1811 Gr. Dießdorfer Str. 60.

Schürzen, Leibwäsche - Unterhosen, Korsetts - Röcke, Handschuhe - Strümpfe, Erntungs-Artikel 2022

A. E. Schöne
Edle Schiffer- und Weberstraße.
Geignet für Gartenbesitzer etc. sehr gut spielend, Grammophon, mit Platten billig zu verkaufen. Näh. Magdeburg-Pl. Hamburger Str. 10, rechts prt. 1816

Kinderwagen mit von 20.00
Klappwagen Summi Nr. 7.50
verkauft, soweit Vorrat reicht

Fritz Prager
Buda, Schönebender Str. 84
Zubehö., Halberstadt, Str. 30d
ältere Muster, zur Sportwagen, Hälfte des Wertes.

Billige Fleischofferte zum Feste!

1. Kalbfleisch 1 Pfd. nur 80 Pf. 2. Hammelfleisch 1 Pfd. nur 80 Pf. 3. Schweinefleisch, Schinken, Nacken, Blatt 1 Pfd. nur 80 Pf. 4. Bauch, Fett und Knochen 1 Pfd. nur 75 Pf. 5. Gehacktes 1 Pfd. nur 80 Pf. 6. Rindfleisch 1 Pfd. 80 Pf. zum Kochen 75 Pf. zum Braten 90 Pf. 7. schieres 100 Pf. 8. Gute Schlackwurst, harte Bratwurst und Rippensteck billigst. 9. Leberwurst und Sülze 1 Pfd. nur 70 Pf. 2199

Th. Bertholz, Tischlerkrugstr. 17.

Pfingstkarten empfiehlt **Buchhandlung Volksstimme, Gr. Münzstraße 3.**

Ab Petriförder  Ab Harrenkrug-Wartehalle.

Am 1. u. 2. Pfingstfeiertag
von morg. 6 Uhr: Stündlich nach Hohenwarthe.
Stündlich nach Herrentrug.
Am 3. Pfingstfeiertag wie Sonntags.
Bei starkem Verkehr nach Bedarf.

1809 **Stettin & Lüdeke.**

Aparte Hüte
für Damen u. Kinder

Cluserlesene Wahl! Billiger Preis!
Umarbeitung schnell und billig!
Rabattmarken d. RSP!

Ant. Funke
Breitweg 95.



Wieviel wollen Sie für Ihren Sommerhut ausgeben?

Für jeden Preis erhalten Sie bei mir den neuen Hut nach Ihrem Geschmack. In den letzten Tagen erhielt ich wieder grosse Sendungen neuester Formen und bringe ganz neue Garnierungen.

Panamas, Exoten, Florentiner, Palmhüte
1526 Grosse Auswahl in allen Preislagen!

Breiteweg Nr. 95 Anton Funke Breiteweg Nr. 95

Deutsch. Metallarbeiterverband
Verwaltung Magdeburg.

Bureau: Große Münzstraße 8, 1 Tr. - Telefon-Anschluss 1912.
Sprechstunden nur wochentags am Vormittag von 9 1/2 bis 1 Uhr, am Nachmittag von 5 bis 7 Uhr. - Sonntags geschlossen.

Am Montag den 12. Mai (2. Pfingstfeiertag), vormittags 10 Uhr, im Lokal **Friedrichslust**, Leipziger Straße 52

Monteur-Versammlung
für sämtliche in den Maschinenfabriken beschäftigten Monteure.

Tagesordnung:
1. Die Ergebnisse der statistischen Aufnahme über die Lohn- und Arbeitsbedingungen der Maschinenmonteure. Referent: Kollege Baumann.
2. Branchenanliegenheiten.
Wir erlauben die Monteure, recht zahlreich zu erscheinen.

Am Sonntag den 8. Juni 1913
Sonderfahrt nach Leipzig
zum Besuch der Internationalen Bauausstellung mit Sonderausstellungen.

Anmeldungen sind bis zum 11. Mai bei den Zeitungsträgern zu vollziehen. Gleichzeitig mit der Meldung muss die erste Rate von 3 Mark gezahlt werden. Das Programm wird den Kollegen durch die Zeitungsträger übermittelt. Zahlreiche Beteiligung der Kollegen wird erwartet. 1944

Das Bureau ist am Sonnabend (Pfingstheiligungabend) von mittags 2 Uhr an geschlossen.

In dieser Woche ist im Steueranhang das Feld 392 zu Neben. Mit Grub **Die Verwaltung.**

Golzes Restaurant, Breiteweg 226
Heute Donnerstag **Preisfest!** Freitag, Sonnabend **Preisfest!** Wängerbrot. Gute Preise.

Außerordentlich billiger Verkauf für den Pfingst-Bedarf:

Blusen und Kostüm-Röcke

Bluse aus weißem Mull, mit Valenciennes-Einsätzen . . .	1.95	Kostümrock aus englischen Stoff oder weißem Seiden	2.75
Bluse aus weißem Mull, mit Stiderei	2.75	Kostümrock aus blauem Cheviot, Seiden und andern Stoffen 4.90 und	3.75
Bluse aus weißem Mull, mit Stiderei und Einsätzen . . .	3.75	Kostümrock aus engl. gemust. Stoffen, Cheviots und Waschstoffen, weiß und ecru, mit Einsätzen . 6.75 und	5.75
Bluse aus Waschwoile, mit bunter Stiderei u. Kitzpel-Einsätzen	4.75	Kostümrock aus blau/weiß, schwarz/weiß gestreift u. uni reinnoll. grauen Kammergarnstoff, mit Knopfgarnitur 11.75 9.75 und	7.50
Bluse aus Batist und Boile, mit Fältchen, eleganter Stiderei und Einsätzen	5.75	Kostümrock aus guten schwarzen und blauen Kammergarnstoffen, weißem Frotts und Crappe, in eleg. Nachart	9.75
Bluse aus Waschwoile, mit eleganten Einsätzen und reicher Stiderei	7.50	Kostümrock aus meisterten englischen u. farbigen Stoffen 15.00 13.00 und	12.75
Bluse aus Waschwoile, mit Fältchen, Handstiderei u. eleganten Einsätzen	9.75	Kostümrock aus gestreift. Boile, Frotts, Goldbatterleinen und schwarz/weiß gestreift. Herrenstoff, allerleste Fassons	14.75

Für Pfingstpartien und Reise! Die praktischste Kleidung
Soden-Capes, -Mäntel und Staubmäntel
in Alpaka und Popeline

Extrapreise bis zu Pfingsten:
6.75 7.50 9.75 12.75 15.00 17.50 22.50 27.50

Weiße Batist- und Boilekleider, Kostüme, Mäntel und Paletots, kurze und 1/2 lange helle Popeline-Jäckchen, Unterröcke usw.
in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

Schwarze Tuch- und Rips-Mäntel, Hänger u. Jacketts
schon jetzt unter Stikettepreisen!

Arbeiter-Radfahrerverein
Freie Brüder, Barleben.

Am 1. Pfingstfeiertag, nachmittags 4 Uhr, im „Gewerkschaftshaus“

Großes Vergnügen!

Nur eingeladene Gäste haben Zutritt.
Der Vorstand.

2201

Schwarze Seiden-Konfektion in größter Auswahl sehr preiswert!

GLASS & Co.

Magdeburgs modernstes Spezialhaus für Damen- und Mädchen-Konfektion.

Magdeburg
Breiteweg 193/194.

Ein Koffer überbilde Backschkostime unter dem Selbstpreis!

LANGE & MÜNCHER

Breiteweg 51, 51a, 52
Haltestelle fast sämtlicher Strassenbahnlinien

**Preiswerte
Pfingst-
Angebote!**

Billige Gürtel:

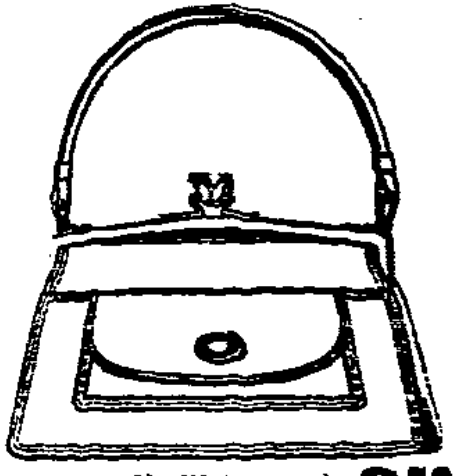
Kinder-Lackgürtel 3 1/2 cm breit, in vielen Farben, mit Metallschloß **9 Pf.**

Samtgummi-Gürtel schwarz, mit Metallschließe **28 Pf.**

Weißer Waschgürtel **20 Pf.**
aus Sticker, Barmer Vorten u., aparte Dessins mit modernen Schließern . 1.50 1.30 95 70 55 35 28 und

Moderne Handtaschen

Damen-Tasche



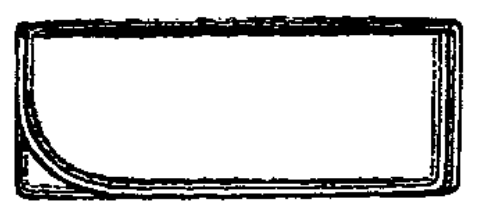
schwarz Vollleder, mit orgb. Bügel, mit zwei Außentaschen laut Abbildung **3⁵⁰**

Bulgaren-Gürtel

in reizenden Mustern

75 68
50 Pf.

Elegante Besuchstasche



aus fein genarbttem schwarzem Vollleder, mit fein bernadelttem Beschlag laut Abbildung

3⁵⁰

Bulgaren-Gürtel

aus Lackleder. Stoffen usw., modernste Schließen

1.35 1.15
95 Pf.

Zmitert geknüpfte Pompadours

auf Futter, grau und weiß

1.95 1.35 95
75 Pf.

Bulgaren-Gürtel

aus Wildleder, Lackleder usw., aparte Schließen in reiz. Dessins

2.25 1.75 1.50
1³⁵

Damen-Tasche



Ueberflügelform aus Vollleder, mit orgb. Ede, solid verarbeitet laut Abbildung **3⁵⁰**

Extra-Angebot! Ein Posten **Waschgürtel** weiß mit farbig gemultert **18 Pf.**
Wert bis 75 jetzt

Extra-Angebot! Ein Posten **Waschgürtel** weiß mit farb. Dessins, guter Schließe **38 Pf.**
Wert 95 Pf. jetzt

Stephanshallen
— Dir. Rich. Froberg —
Abends 8 Uhr 1980
Varieté-Vorstellung.
Streng dezent Programm für Familien-Besuchern.
— Borzugskarten sind in den meist. Zigarettengepäckchen zu haben.

Viktoria-Theater
Direktion Hans Knapp.
Sonntag den 11. Mai (1. Pfingstfeiertag), nachm. 4 Uhr, kleine Preise.
Die Annalise
(des alten Testaments Jugendliebe), bibl. Stoffspiel in 5 Akten v. Gerich.
Abends 8 Uhr **Die Generaliside.**
Neu! Größter Lustspielerfolg der letzten Saison. Lustspiel in 3 Akten von H. Stomronnel.
Montag den 12. Mai (2. Pfingstfeiertag), nachm. 4 Uhr.
Wie die Alten jungen.
(Fortsetzung von Annalise) Lustspiel in 4 Akten von Niemann.
Abends 8 Uhr **Die Generaliside.**
Neu! Lustspiel von Stomronnel.
Dienstag, 13. Mai, abds. 8 1/2 Uhr
Die Generaliside.
Lustspiel in 3 Akten von Stomronnel.
Lustspiel in 3 Akten von Stomronnel.
Lustspiel in 3 Akten von Stomronnel.

Rothensee! :: Rothensee!

1942

Öffentliche

Landtagswähler-Versammlung

am Dienstag den 13. Mai, abends 8 1/2 Uhr,
:: im Restaurant des Herrn Kumbier, ::

Tagesordnung:

Preussische Junterreaktion und Landtagswahlrecht.

Referent Heinrich Fresino (Magdeburg).

Dem Vortrag folgt freie Aussprache.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein Das Wahlkomitee.

Burg. Burg.

Geschäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum von Burg sowie allen meinen Freunden und Bekannten zur geälligen Nachricht, daß ich die Bewirtschaftung des

Grand Salon

übernommen habe. Mit der Bitte, das meinem Vorgänger E. Katurbe bewiesene Wohlwollen auf mich übertragen zu wollen, zeichne
1930 hochachtungsvoll

Gustav Meinicke.

Es wird mein Bestreben sein, durch aufmerksamste Bedienung sowie vorzüglichste Qualität aller Speisen und Getränke allen an mich gerichteten Aufträgen gerecht zu werden.
D. S.

Dankfagung.

Für die uns anlässlich des Todes des Privatmanns 2633 Karl Schmieder zuteil gewordenen Beileidsbezeugungen sagen wir herzlichsten Dank.
Die Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und für die zahlreichen Kranzspenden bei dem Hinscheiden unserer lieben Tochter sagen wir allen unsern besten Dank.
2634 Familie Ernst Kleine.

Die Beerdigung der beiden Verstorbenen Arbeiter Karl König und Frau Elfriede König findet am Sonnabend nachmittags 5 Uhr von der Leichenhalle des neuen Subenburger Friedhofs aus statt.



Sie kaufen Seefische nirgends besser, nirgends billiger!

Durch unsere eigenen Einkaufshäuser in Rughaven, Seefemünde und Hamburg erhalten wir stets tabellente erstklassige Qualität. — Wir empfehlen von freier Sendung für

- 2200 **Freitag und Sonnabend:**
- ff. fetten Seelachs im Auschnitt . . . pro Pfund 18,-
 - ff. fetten Kabeljau im Auschnitt . . . pro Pfund 20,-
 - ff. großen Schellfisch im Auschnitt . . . pro Pfund 30,-
 - ff. Holl. Angelschellfisch allerf. Qual. pro Pfund 45,-
 - ff. Holl. Angelschellfisch mittelgroß pro Pfund 40,-
 - ff. Portions-Schellfisch pro Pfund 30,-
 - ff. kleine Schellfische zum Braten pro Pfund 22,-
 - ff. Helgol. Schollen 1. bis 2 Pfundig pro Pfund 45,-
 - ff. Bratschollen pro Pfund 22,-
 - ff. prachtvollen Dorsch pro Pfund 22,-
 - ff. echte Makrelen pro Pfund 30,-
 - ff. Nordsee-Goldbarsch pro Pfund 30,-
 - ff. Fischfilet zum Baden, pfannenfertig, ohne Gräten pro Pfund 50,-
 - ff. echte Rotzungen Prima, große pro Pfund 50,-
 - ff. echte Rotzungen Prima, mittel pro Pfund 35,-
 - ff. Heilbutt im Auschnitt pro Pfund 100,-
 - ff. Steinbutten ca. 2-3 Pfundig pro Pfund 100,-
 - ff. Seezungen pro Pfund 140,-
 - ff. rotfl. Fließachs im Auschnitt pro Pfund 140,-
 - ff. frische Fließhechte pro Pfund 90,-
 - ff. frisch. Küstenhecht im Auschnitt pro Pfund 45,-
 - ff. frisch. Fließzander pro Pfund 100,-
 - ff. geräuchert. Lachs i. schön. Stücken 1/4 Pfund bejond. billig pro 1-Pfund-Doje 30,-
 - ff. Ostsee-Bratheringe 2-Pfd.-Doje 50,- 4-Pfd.-Doje 80,-

Magdeburger Fischhallen
Größtes und feinstes Fisch-Spezialgeschäft
Alte Ulrichstraße 13 || Breiteweg Nr. 89/90
Telephon 7262 || Telephon 2953.

ZENTRAL-THEATER

Durchschlagender Erfolg!

Die moderne Eva
Operette von Jean Gilbert
An beiden Pfingstfeiertagen
3 1/2 Uhr
Fremden- u. Familien-Vorstellungen
Die moderne Eva
Halbe Preise!
Abends 8 Uhr
Fest-Vorstellungen

Nachruf!
Am 7. Mai früh nach schwerem Leiden unser Kollege und Mitglied
Elise Schöngale
im noch nicht vollendeten 18. Lebensjahr.
Wäge ihr die ewige Ruhe sein!
Die Verwaltung des Zentralvereines der Schuhmacher, Berg.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und reichen Kranzspenden beim Hinscheiden unserer lieben Gattin sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank. Besonders Dank meinen Kollegen, Mitarbeitern der Tischlerei und den Hausbewohnern.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Moritz Lehmann.

Montag nachmittags 4 Uhr nach längerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Onkel, der Schmieb
Wilh. Brick
im 60. Lebensjahre, 2635 Dies zeigt mit der Bitte um stille Teilnahme an
Witwe Elisabeth Brick.
Die Beerdigung findet am Freitag vorm. 9 1/2 Uhr am dem Sudauer Friedhof statt.



Die neuesten Moden.

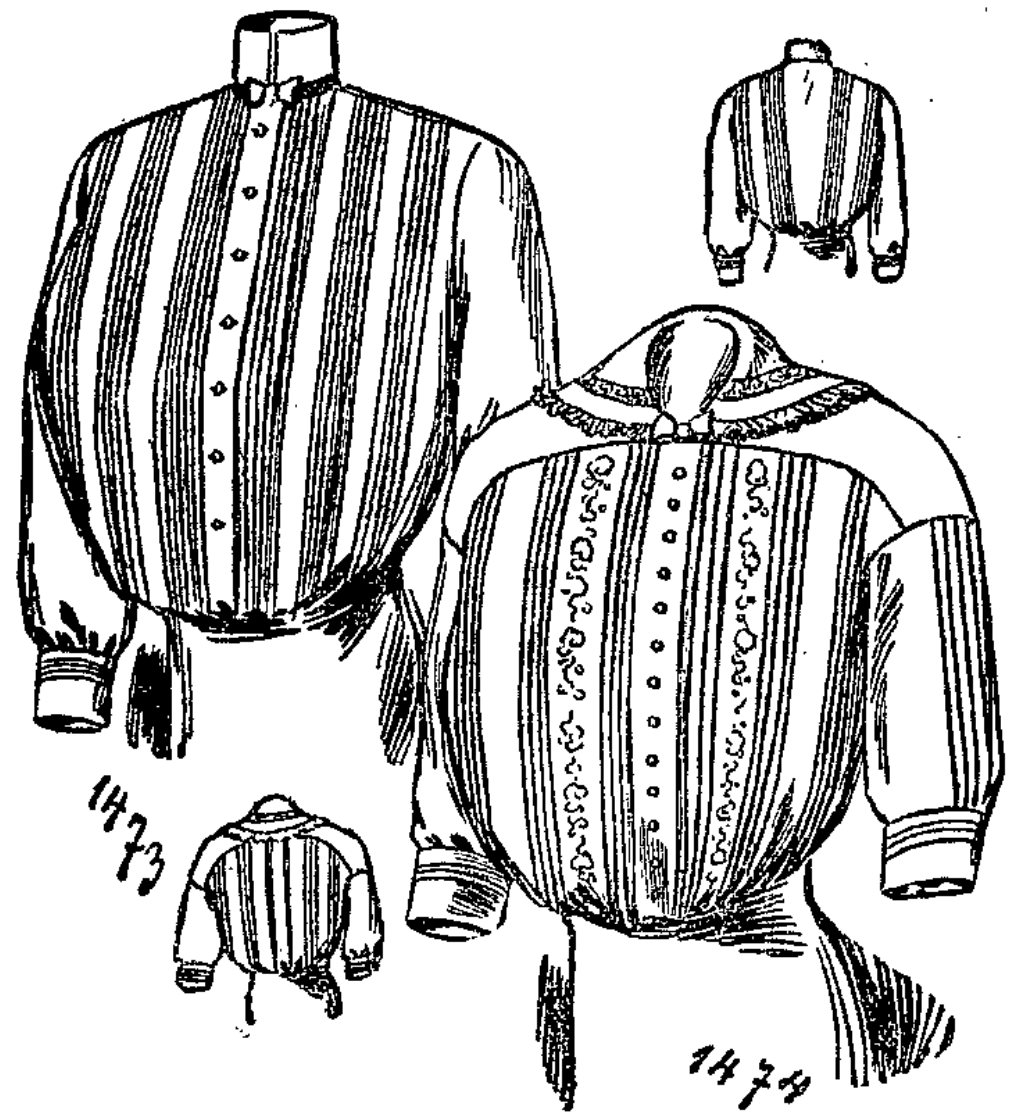


Gürtel, Schärpen, Westen.

Täglich besichert uns die Mode neue kleine Einzelheiten und Zugaben an den schon bekannten Formen, die es zuwege bringen, daß man immer wieder andere Eindrücke empfängt und das Gefühl des ständigen Wechsel nicht los wird. Sind es auch wirklich nur Nebenächlichkeiten, so kann man ihre Wichtigkeit in der Mode der Gegenwart doch nicht verkennen. Die Taillengarnierungen und Hülsen bilden für solche neuen Kleinigkeiten ein dankbares Feld. Dann überraschen auch die Gürtel und Schärpen, die immer größeren Zuspruch finden. Selbst an den Schneiderkleidern liebt man es, einen amüsanteren und interessanteren Gürtel anzubringen oder eine nicht minder originell wirkende Schärpe um die Hüften zu schlingen. Ein weiteres Merkmal der allerneuesten Mode sind die Westen, die mit ihren blumigen seidenen Stoffen und den feinen Spitzenzugaben weich und weiblich wirken. Mit ihnen auch ein Stragen angeknüpft, der dann über das Jadenrevers geklappt wird. Die strenger gehaltenen Tuchwesten der englischen Kostüme zeigen Stidereimotive, kleine Taschenschlitze und elegante Knöpfe. Neben den schon lammigen bekannten bunten Hüthen tauchen wieder ganz auffallend viele schwarze Hüte mit großen seidenen Bandschlappen auf, die Keiber und Federn nicht verdrängen, aber doch für praktische Zwecke einen willkommenen Ersatz



1491. Kleid aus marineblauem Zobel mit Faltenrock für Mädchen von 9-11 Jahren. 1492. Sommerkleid aus Musselin de laine mit großem Waschwagen für Mädchen von 9-11 Jahren.



1473. Einfache Hemdbluse mit Fältchen- gruppen aus weisem Batist. 1474. Waschbluse mit Passe, Fältchen und Stickerei. Halbblange Heimel.

bieten. Nachdem der kleine Hut seinen bevorzugten Platz in der Mode auf der ganzen Linie eingenommen hat, kommen auch die geistlichen Formen, die bessere Abwehr gegen die Sonnenstrahlen versprechen und weniger fest den Stoff umschließen, wieder zu ihrem Recht. Man sieht täglich neue bizarre Hüte, teils teulich hochgeschulogen, teils Gloden und allerhand ungewohnte Arten austauschen.

Es gewinnt immer mehr den Anschein, als ob unsere Damen hier und da sich mit der neuen Modlinie befreundet wollen, die hoch in die Höhe steigend den ganzen Fuß freiläßt. Man erzielt diese Höhe durch vorbereitete Raffungen, die sehr verschieden auftreten und oft so klein ausfallen, daß ein amerer Rock oder wenigstens ein inalterer Rock unerlässlich wird. Auch die neuen Sommerwädel haben diese aufsteigende Linie angenommen. Sie unterscheiden sich im übrigen von ihren winterlichen Vorgängern durch größere Kürze und etwas größere Weite um die Hüften herum, die aber nach unten durch einen verengerten Rand wieder zusammengehalten wird. Als Material wird dazu wieder viel Wolle verwendet, dann aber auch gerippte und glatte weiche Seide und noch häufiger feines Tuch und andere weiche Stoffe. Für die heißen Toiletten der Hochsommerzeit sind kurze Mäntelchen aus weichen Fräse erschienen, die oft mit einer breiten bunten Bordüre oder Stiderei besetzt sind. Auch dem Simonsstil tritt auch bei den Mänteln häufig die verlängerte Achsel mit halbem und beidseitigen, angelegtem Ärmel auf.

Margarete.

Die Verarbeitung der modernen leichten Blusen ist bei ihrer auffallenden Schönheit demoa keine ganz neue. Man will nämlich so wenig als möglich von festsitzen Näheren, von gewöhnlichen Nähten, Säumen und bezartigen handwerkmäßigen Mitteln, die Stoffe zusammenzufügen und zu begrenzen, etwas wissen. Alles soll so aussehen, als ob es kaum berührt und nur so aneinander gehalten wäre. Wo sonst Nähte waren, sieht man jetzt keine schmale Durchbruchstellen, die die Verbindung der einzelnen Stoffteile

einzelnen Stoffteile viel gräßlicher und häufiger benutzten als fahbare Nähte. Dadurch kommt bei fein verarbeiteten Blusen wieder die Handnäher mehr zur Geltung. Neben den auf der Sommerseite der Bluse mit dichten überwendlichen Stichen eingehaltenen Durchbruchstellen kann jede Spur der überstehenden Nähmaschinen fortgeschwunden werden. In gleicher Weise legt man auch die Ärmel, die Stragen und andere Garnituren an. Wird mit der Maschine geräht, so ist jedenfalls ein klarer Strich zu empfinden, da sonst die Haltbarkeit der Blusen, an denen man den Nachteil festgestellt hat, eine recht fragliche wird. Bei den soliden Schürzen aus Samen, Hülsen und anderen undurchdringlichen Stoffen werden die Nähte im Gegensatz hierzu durch glühendgeschobene absteigende Kappeln herborgehoben und verziert. Bei vielen Blusen bilden die farblich gewählten Nähte neben einem dazu passenden Stragen und gleichartigen Knöpfen die einzige Garnitur. Die feinen Häkelarbeiten, die zur Garnitur weicher Blusen besonders gern verwendet werden, bieten ebenfalls Gelegenheit, Handgeschicklichkeit zu betätigen. Hier ist im Gegensatz zu den modernen Stidereien sorgfältige, um nicht zu sagen kunstvolle, Ausführung von der Mode vorgeschrieben. Auf letztere Punkte kommt es dabei weniger an als auf die Feinheit der Arbeit. Den Stragen entsprechend verwendet man feines



1495. Tenniskleid aus weissem Leinen mit Vierbahnenrock Bluse mit verlängerten Achsela.

weißes Garn und eine feine Häkelnadel, damit die Maschen und Stäbchen möglichst dünn und zart ausfallen. Die bekannten irischen Spitzen sind für kunstvolle Häkelarbeiten vorbildlich geworden, aber man begnügt sich für die modernen duftigen Waschblusen gern mit der einfachsten und anspruchslosesten Nachahmung dieser Technik, läßt daher die Reliefmuster, die biden Blatt- und Blumenmotive, die unendlich mühsam herzustellen sind, fort, um höchstens eine kleine dicke Rosette dem einfachen Reggrund einzuarbeiten. Häßlich wirken auch die kleinen gehäkelten Grelots, die statt Knöpfen die Mitte der Blusen zieren. Man behält dazu runde Holzformchen oder, mit Rücksicht auf die Käse, welche Baumwollhaushischen mit dichten Stäbchen.

Die abgebildeten Modelle.

1491 und 1492. Zwei Kleider mit Faltenröcken für Mädchen. Beide Röcke sind von der Mittelquerschnalle ausgehend ringsum in Falten gelegt und unter dem Gürtel, der an dem hellen Kleide aus rotem Atlasband besteht, fest an den Rock gefügt. Die dunkle Bluse ist nur vorn in feine auspringende Fältchen abgesteppt und mit eingesehten halbblangen Bauärmeln versehen. Dem Halsausschnitt ist ein waschbarer Stidereistreifen aufgelegt, der zu dem Stragen und den Manschetten paßt. Die Bluse aus Wolle muselin ist vorn in eine Querschnalle und je zwei darunterliegende Falten geordnet. Sie hat eingesehte Ärmel und Rückenabschluß. Der große runde, mit viereckigem Ausschnitt versehene Stragen schließt auf der linken Schulter.

1473 und 1474. Zwei Waschblusen für Damen. Die Hemdbluse ist zu beiden Seiten der abgerundeten und durchgehlopfen Mittelalte mit je drei Säumchengruppen, im Rücken mit zwei Gruppen versehen. Eingesehte lange Ärmel mit Manschetten. Bündchen mit angeknöpftem Waschtaschen. Ebenfalls Vorderabschluß hat die Passenbluse mit halbstreiem runden Stragen. Die mit Säumchen und Stidereistreifen garnierten Vorderseite sind der Passe abgesteppt. Im Rücken von der Mitte ausgehend je ein Säumchen und in Zwischenräumen noch zwei Gruppen. Säumchen auf den halbblangen glatt eingesehten Ärmeln und den Manschetten.

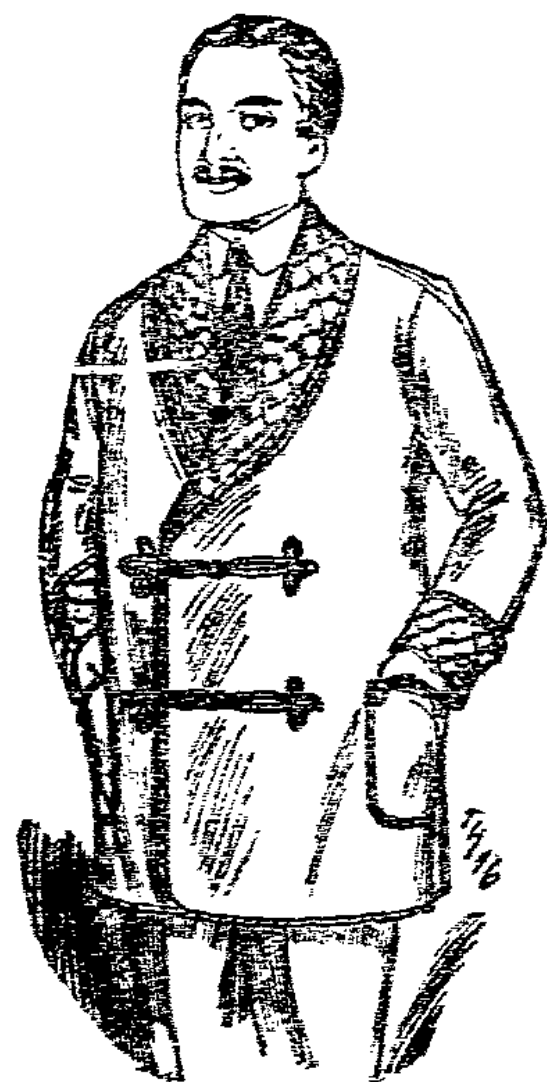
1495. Tenniskleid für junge Damen. Die Vorderbahn ist an den Kanten aufgesteppt und mit weissen Perlmutterknöpfen besetzt. Die ebenso aufgesteppte Hinterbahn bildet unten Querschnalle. Der mit stark verbreiterten Achsela geschnittenen Bluse sind die halbblangen Ärmel untergesteppt. Auch der lagartige Mittelteil der Bluse ist an den Rändern abgesteppt und mit Perlmutterknöpfen besetzt. Karoerlagen mit farblich gestreiftem Bandnoten und ebenfalls gestülpter Gürtel.

1416. Herrenjacke. Sie besteht aus dunkelblauem Wolstoff und ist mit quadratisch gestepptem Atlas in bronzedrauem Ton abgefüttert. Aufschläge aus dem gleichen Material. Passende Verzierung. Die Jacke kann durch Fortlassung der Schaumstofflage und des Futters bedeutend vereinfacht werden.

1498. Mädchenhürze. Die unter den Armen ausgebundene Schürze tritt rückwärts mit Bindeschlitz zusammen. Stidereimotive und Anzüge bilden die Garnitur. Der Schnitt eignet sich auch für einfache Perla- und Apalloschürzen.



1498. Schürze aus gemustertem Batist mit Stickereiblas für Mädchen von 9-12 Jahren.



1416. Elegante Herrenjacke mit gestepptem Hals- und Schraubelast.

Für Frühjahr u. Sommer



empfehle ich mein großes Lager in den bekannt vorzüglichen

Qualitäts-Schuhwaren

für Damen, Herren und Kinder in farbig und schwarz. Große Auswahl moderner und fußgerechter Formen. — Mäßige Preise. — Prompte Bedienung.

Schuhhaus Ulrichsbogen

Breiteweg 159. 1770 Ecke Neue Ulrichstraße.



Friedrich Grashof

11 Johannisfahrtstraße 11
Filiale: Sudenburg, Halberstädter St. 109
Zum Pfingstfest empfehle großes Lager in
Herren- und Knaben-Garderoben
Anfertigung nach Maß unter
Garantie für tadellosen Sitz.
Spezialität:
Arbeits-Garderoben
für jeden Beruf. 1907

2 Altes Brücktor 2 Schuhwarentag

Heute und folgende Tage
Herrenschürstiefel mit Lackappe . . . 6.50
Damenstiefel mit Lackappe . . . 4.75
Damen-Halbschuhe . . . 3.75
Herren-Zug . . . 3.90
Herren-Schnallen . . . 4.50
Herren-Schnür . . . 4.25
Militär-Schürstiefel . . . 6.50
Schafstiefel von 7.50 an
Mod. haltbare Damen-Knopfschuhe mit Wiblebereinfuß, schwarz und farbig **spotbillig**.

Sandalen u. Segeltuchschuhe in großer Auswahl.

M. Lucke

Altes Brücktor 2, vis-à-vis vom Wilhelm-Theater, 3054

Kaufe junge u. alte Kanarienhähne gute u. gewöhnliche Sänger, und junge u. alte Weibchen. Zahle wie bekannt höchste Preise.
Jos. Tischler, Annast. 25.



Das ist die beste Schuh-Crème.



Schönebeck.
Nervenstärkend :: sind getrocknete Bananen Pfd. 65 Stück 3 und 4 Pfg. 2167
Kochlase . . . Pfund 45.
feinste Tafel-Pflanzenbutter ausgewogen Pfd. 80, empfehle
Gg. Gerding, Reformgesch.

Schönebeck.
H. Munter, Wilhelmstr. 107
Fahrradhandlung.
Empfehle meine 1279 vorzüglichen Torpedoräder, erkl. Fabrikat. Reparaturen, Emailieren, Vernickeln, Erjas- und Zubehörteile.

Malerlehrling gegen Vergütung sucht
Kochanowski, Dekorationsmaler, Neustadt Wisbacher Straße 6.

Schönebeck. Zum Pfingstfest

bringe ich meine sämtlichen Kuchenwaren in empfehlende Erinnerung. Bestellungen nehme gern entgegen.
Otto Prells Bäckerei
Elbstraße 22. 2161

Schönebeck. Preiswerte Schuhwaren

Zum Pfingstfest empfehle
Herren-Stiefel in schwarz u. braun von 5.00 an
Damen-Stiefel in schwarz u. braun von 5.00 an
Burschen-Stiefel (Schmür- u. Schnall.) v. 5.00 an
und alles andre billig.
Ernst Schleicher Kaiserstr. 35

Schönebeck.
Zum Pfingstfest
empfehle in nur bester Ausführung, gute Hefetopfkuchen geschlag. Napfkuchen Königsstücken gefüllt. Frankf. Kränze Streuseltuchen Bienenstichkuchen Mandeltuchen
Reinhold Pfeiffer
Dampfbäckerei u. Konditorei Salzstraße 5. 2162

Stauffurt Aus unserer Stauffurt Herren-Konfektions-Abteilung ein preiswertes Angebot.

Moderne Herren-Anzüge

Jackett-Anzug 1- und 2 reihig, neueste Fasson . . . 16.50	Jackett-Anzug 2 reihig, eleganter Sitz . . . 26.50
Jackett-Anzug 1- und 2 reihig, moderner Stoff . . . 19.50	Jackett-Anzug 2 reihig, Gefas für Maß . . . 28.00
Jackett-Anzug 1- und 2 reihig, haltbare Qualität . . . 24.00	Gehrock-Anzüge für jede Figur passend.

Elegante Jünglings-Anzüge

Jackett-Anzug 1- u. 2 reihig, blau u. Modefarben . . . 10.50	Jackett-Anzug 2 reihig, bester Stoff u. Zusat. . . 16.50
Jackett-Anzug 2 reihig, blau Cheviot od. mod. Stoff engl. Art. . . 14.50	Jackett-Anzug 2 reihig, in blau Rammg. -Cheviot oder Stoff engl. Charakters . . . 19.50

Reizende Knaben-Anzüge

in blau Cheviot oder Stoffen engl. Geschmacks, gute Strapazier-Qualitäten, große Auswahl
Stück 9.50 8.75 7.25 6.85 5.45 4.50 3.75 2.95 2.50

Arbeitergarderobe und Berufskleidung

Herren- und Knaben-Mützen
Knaben-Waschanzüge sowie einzelne Hosen u. Blusen
in reichlicher Auswahl

Kaufhaus S. & M. Crohn

Steinstraße Nr. 18 Stauffurt An der Bodebrücke.

Für den Pfingst-Bedarf:

Blusen, Röcke
Garnierte Damen-Hüte
Hutformen und Zutaten
Herren- und Knaben-Hüte
Gürtel, Jabots, Schleifen
Handschuhe, Strümpfe
Herrenwäsche, Krawatten
Bänder, Kragen
Handtaschen, Rucksäcke
in großer Auswahl!

Kaufhaus Max Schlesinger

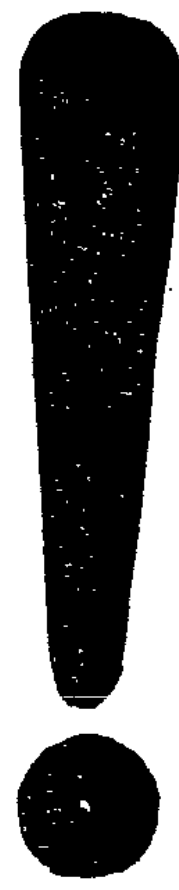
Schönebeck
Markt Nr. 19 2178 Markt Nr. 19

Lange & Münzer

Breiteweg 51, 51a, 52, Alter Markt 1 u. 2
Haltestelle fast sämtlicher Straßenbahnlilien.

Garnierte

**Sonder-
Angebot**
für
Pfingsten
in
modernen diesjährigen Formen



Damen- und Mädchen-Hüte

- | | | | |
|----------------|---|-------------------------|---------------------|
| Serie 1 | Garnierter Gaminhut
aus a jour-Geflecht oder Bast . . . | bisher 1.65
und 1.85 | jetzt 75 Pf. |
| Serie 2 | Garnierter Bretonne und Gaminhut
aus Bast | bisher 2.45 und 3.45 | jetzt 1.25 |
| Serie 3 | Garnierter Trotteurhut aus Picotgeflecht, mit
Tagalröschen in Bulgarenfarben | bisher 3.75 | jetzt 1.95 |

Matelot

Japan-Geflecht **1.65**
mit Samtband-Garnitur
Extrapreis

Matelot

Japan-Geflecht **1.75**
mit Samtband-Garnitur
Extrapreis

Reinhold Quatz Herrenmode-Artikel
Jakobstraße Nr. 49
Zum Pfingstfest! Borteilhafte Bezugsquelle in:
Waschleinen, Oberhemden 5.50 Mk.,
Sporthemden, Gürtelwesten,
Krawatten, Stöcken usw. usw.
Extra-Angebot: Stocksehrme 4.00 Mk.

Anzüge und Paletots
im Abonnement getragen, gut
erhaltene Herrenkleidung jetzt
in großer Auswahl vorrätig.
J. Büscher,
Kaiserstr. 23, Eing. Hof rechts

Gebirgsmäntel
6 Monate Garant., 4.15, rot 5.00,
extra Prima Decke, 15 Mon. Gar.
5.65, hochf. Stollenbede, 15 Mon.
Gar., 6.00, gute gepr. Decke, 3 Mon.
Gar., 3.00. Alles erfüllt. bef. Marken.
H. v. Pradzynski, Johannis-
berg Str. 7c.

Solange Vorrat
Moderne Jackett-Anzüge
von 11 Mark an zum Ausuchen.
M. Grimmig, Junkerplatz.
Bl. Kasten-Sitz- u. Liegewagen
Magnum bonum 3r. 2.00
Mattenstr. 12, v. 2 Tr. r.

Althaldensleben.
Empfehle den merkten Einwohnern meine
Kolonialwaren u. Wurstwaren eigener Schlachtung.
Mein Kofe- und Kohlenlager bringe in gefällige Empfehlung.
Hermann Helmecke.

Althaldensleben.
Schuhwaren
jeder Art erhalten
Sie recht und preiswert bei **P. Käser.**
Größte Auswahl am Platze.

Beka

Beka-Goodyear-Stiefel
der Triumph der deutschen Schuhindustrie
in formvollendeter Ausführung . . . Einheitspreis Mark **12.50**
Extraqualität Mark **16.50**
Beka-Mode-Halbschuhe von Mark **6.75** an
Beka-Herren- und Damen-Stiefel von Mark **6.75** an

Beka-Schuh-
Gesellschaft, Magdeburg
Breiteweg 155 neben Steiger-
wald & Kaiser Breiteweg 155

Althaldensleben.
Alle Sorten Schuhwaren
sowie selbstgefertigte Schuh- und Pantoffelwaren empfehle
10% Rabatt! zu allerbilligsten Preisen 10% Rabatt!
Hermann Hagemann neben der
Apothete.

Reunion

Lookout
mit Gold- oder Korkmundstück
Vorzügliche
3 Pf
Cigarette

Auf Kredit! Auf **Teilzahlung** **Auf Kredit!**

**Möbel, Betten
Polsterwaren**
Kinder- und Sportwagen
Herren- und Knaben-
Garderobe, schwarze und
farbige Kleiderstoffe
sämtliche Manufakturwaren.
Kleiner Anzahlung! Bequeme Abzahlung!

Theodor Matthies
Breiteweg 82, 1
Ecke Venedische Straße.

Aus der Parteibewegung.

Prozesse. In einem Artikel des Bochumer „Volksblattes“ war dem vorliegenden Richter des Schöffengerichts in Buer, der die in einem Prozeß geladenen Entlastungszeugen deshalb nicht vernommen hatte, weil ihm der Zeuge als ein pflichttreuer, glaubwürdiger und beim Streite sehr sorgfältig aufgetretener Beamter persönlich bekannt sei, vorgeworfen, er habe die Zeugen „der Einfachheit halber“ nicht vernommen. Darin erblickte das Gericht den Vorwurf der Bequemlichkeit, und es verurteilte den Verantwortlichen Redakteur, Genossen Bierentämper, zu 100 Mark Geldstrafe. Besonders beachtenswert ist das Urteil deshalb, weil von der Berufungsinstanz die abgelehnten Zeugen dennoch vernommen wurden. Der betreffende Angeklagte wurde dann freigesprochen. — Die Strafkammer des Landgerichts Detmold verwarf die Berufung des Genossen Dredshage als Verantwortlichen der Viefelder „Volksmacht“, der wegen angeblicher Beleidigung des Redakteurs Staercke von der liberalen „Vippeschen Landeszeitung“ vom Schöffengericht zu 50 Mark Geldstrafe verurteilt worden war. —

Neues Mittel zur Beförderung der Geburten. Vor der Bochumer Strafkammer hatten sich die beiden für den Inzeratenteil unseres Bochumer Parteiblattes Verantwortlichen, die Genossen Bierig und Palatini, wegen Vergehens gegen § 184 des Strafgesetzbuchs (Ankündigung von Gegenständen, die zu unzüchtigen Gebrauchs bestimmt sind) zu verantworten. Sie hatten Inzerate in dem „Volksblatt“ zur Veröffentlichung gebracht, in welchen hygienische Schutzmittel, Spülapparate usw. zum Kauf angepriesen wurden. Die Angeklagten wurden zu 40 und 20 Mark Geldstrafe verurteilt. Vier Frauen, welche die Inzerate aufgegeben hatten, sollen je 50 Mark Strafe zahlen. — Scheinbar gehen die Behörden auf diesem Gebiet härter vor, wohl um beizutragen, daß sich die Geburtenzahl hebt. —

Aus der Gewerkschaftsbewegung.

Streife im Schuhmachergewerbe. In Bremen, Braunschweig und Hannover befinden sich die Schuhmacher seit längerer Zeit im Streife. Die Unternehmer gehen einer Verhandlung aus dem Wege, wie es scheint, ist auf den Obermeisterkonferenzen eine stille Abmachung getroffen, eine Lohnzulage in den genannten Städten unter allen Umständen abzulehnen. Die Lohnsätze der Schuhmacher sind in diesen Orten teilweise sehr rückständig, wird doch in Bremen für ein Paar Herrenschuhe noch 30 Pfennig bezahlt, ein Lohn, der heute wohl in keiner Stadt Deutschlands mehr gezahlt wird. Bei diesen Streifen kommen die ersten Maßgeschäfte mit in Frage. Es ist unmöglich, daß diese Geschäfte jetzt in der Hochzeit die Arbeit lange aufschieben können. Die Arbeit drängt, und man wird versuchen, die Arbeit an anderen Orten angefertigt zu bekommen. Es wird daher das dringende Ersuchen an die Ortsverwaltungen des Schuhmacherverbands gerichtet, darauf zu achten, daß keine Streitarbeit für die genannten Orte angefertigt wird. —

Der Fabrikarbeiterverband 1912. Im Schluß des Jahres betrug die Zahl der männlichen Mitglieder 181 273, die der weiblichen 26 324, insgesamt also 207 597 Mitglieder. Die Zunahme beträgt gegen das Vorjahr 18 154. Die Einnahmen der Hauptkassen betrugen 4 887 581 Mark. In Unterstützungen wurden verausgabt 2 088 319 Mark. Davon entfallen auf Erwerbslosenunterstützung 1 307 822 Mark, auf Streit- und Gemäßigtenunterstützung 654 999 Mark. In Gesamtansgaben verzeichnet die Hauptkasse 8 336 576 Mark. Der Kassenbestand betrug am Schluß des 4. Quartals 3 150 978 Mark. Außerdem hatten die Lokalkassen insgesamt einen Bestand von 861 580 Mark. Das Verbandsvermögen betrug am Jahreschluß 4 012 558 Mark. Lohnbewegungen, Streife und Aussperrungen sind 601 zu verzeichnen. Davon konnten 443 ohne Arbeitseinstellung erledigt werden. Angriffstreife waren 94, Abwehrstreife 40 und Aussperrungen 24 durchzuführen. 84 Prozent aller Bewegungen waren erfolgreich, davon 74 Prozent ohne Arbeitseinstellung. Bei den Lohnbewegungen ohne Arbeitseinstellung wurde erreicht: für 13 492 Beteiligte eine Arbeitszeitverlängerung von 39 910 Stunden die Woche, außerdem für 39 642 Personen eine Lohnhöhung von 69 229 Mark pro Woche. Insgesamt wurde erreicht eine Arbeitszeitverlängerung für 15 661 Personen von 44 681 Stunden die Woche und eine Lohnhöhung für 45 605 Personen von 79 584 Mark die Woche. Lohnföhrungen wurden abgewehrt für 1 067 Personen von zusammen 2372 Mark die Woche. Die Kosten für alle Lohnbewegungen betrugen für Haupt- und Lokalkassen zusammen 795 984 Mark. Die tarifliche Regelung der Lohn- und Arbeitsverhältnisse hat 1912 eine wesentliche Erweiterung erfahren. Die Zahl der abgeschlossenen Verträge betrug am Schluß des Jahres 369 (im Vorjahr 301), die Zahl der in Betracht kommenden Betriebe 611 (489) und die Zahl der unter Tarif Arbeitenden 35 425 (29 850). —

Verbandstag der Bauarbeiter.

Kr. Berlin, 7. Mai.

Zweiter Verhandlungstag.

In der heutigen geschlossenen Sitzung berichtet Verbandsvorsitzender Paeplov über das Ergebnis der Tarifverhandlungen.

Er gab in großen Zügen ein Bild der Tarifverhandlungen, die bekanntlich am 29. Dezember v. J. in München begannen. Besonders eingehend besprach Paeplov das Hauptvertragsmuster. Die Arbeitgeber hatten hierzu eine Reihe Verschlechterungsanträge gestellt. Das Akkordsystem sollte sichergestellt, die Akkordarbeit in allen Orten eingeführt werden, wo sie von den Unternehmern gewünscht wird. Die Organisation sollte eine Kautions von 50 000 Mark bei der Reichsbank hinterlegen, aus denen bei Tarifverträgen an die einzelnen Unternehmergruppen Entschädigungen bezahlt werden sollten. Diese Anträge der Arbeitgeber sind aber von den Unparteiischen zurückgewiesen worden; doch kam auch mancherlei, was die Unternehmer wollten, in das Vertragschema. Der Aufbau des Hauptvertrags ist künftig ein anderer. Der Verband übernimmt eine größere Verantwortung. Der Hauptvertrag bildet die unabänderliche Grundlage für alle im Deutschen Reich von Unternehmern der Vertragsparteien abzuschließenden Tarifverträge, auch wenn der Abschluß während der Vertragsdauer erfolgt. Da die Kollegen auch schon bisher bei Neuabschlüssen innerhalb der Vertragsperioden das Tarifmuster als Grundlage freiwillig benutzten, ist der Zwang hierzu keine Verschlechterung. Wir haben auch eine Verbesserung im Vertragschema, und zwar in bezug auf die Akkordarbeit. Was 1910 im Tarifmuster nur angebeutet war, daß Akkordverträge abgeschlossen werden, ist nun eine Mußvorschrift geworden. Wo kein Akkordvertrag abgeschlossen wird, darf nicht in Akkord gearbeitet werden. Durch die festesten Bestimmungen werden manchem Unternehmer, der im Akkord arbeiten lassen will, große Gemeinnisse in den Weg gelegt, für manchen bedeuten sie ein direktes Akkordverbot. Andere Punkte, die von uns stark beanstandet wurden, haben wir aus dem Tarifmuster nicht herausbringen können. Paeplov empfiehlt jedoch namens des Vorstandes, die Zustimmung zum Abschluß von Tarifverträgen auf Grund des Vertragschemas zu geben.

Der Redner kam nun — wie er sagt — zu dem, was härter berühre als das Tarifmuster, zu den eigentlichen Lohn- und Arbeitsbedingungen. Er besprach ausführlich die Vereinbarungen und die Vorschläge der Unparteiischen. Die Lohnzulage betrage im Reichsdurchschnitt 5,10 Pfennig ohne die Zulage bei einer Arbeitszeitverlängerung über 10 Stunden. Eine Arbeitszeitverlängerung von 10 auf 9½ Stunden soll für 52 640 Kollegen eintreten. Paeplov erörtert die Ergebnisse für die einzelnen Bezirke und untersucht, ob die Vorschläge, als Ganzes betrachtet, annehmbar sind. Er unterzieht dabei besonders die Vorschläge der Unparteiischen über Rheinland-Westfalen einer scharfen Kritik, was die lebhafteste Zustimmung der Delegierten auslöst. Zum Schluß seiner Ausführungen bittet Paeplov, nicht darüber zu diskutieren, ob man mit dem ganzen Tarifverhältnis anräumen wolle, sondern über das, was vorliegt, sachlich und ohne Erregung prüfen, was im Interesse des Gesamtverbandes liege. (Bravo!)

Die Diskussion über diesen Punkt wurde heute nicht mehr beendet. Zu ihrem Beginn waren bereits 51 Delegierte in die Rednerliste eingetragen. Der Verbandstag beschloß aber, daß zunächst von jedem Bezirk ein Vertreter zum Wort kommen soll. Diese präzisierten dann die Stellung der Bezirksdelegierten zu den Vorschlägen der Unparteiischen. Die Schiedsprüche stießen zum Teil auf heftigen Widerspruch, besonders bei den Rheinländern, Thüringern und Hannoveranern. Sie könnten ihren Mitgliedern, jagte Lhabot (Axfeld), nicht zumuten, die Vorschläge anzunehmen und sich mit einer solchen Schematisierung abfinden. Für die Rheinländer sei es nun genug des graufamen Spieles. Es müsse den Unparteiischen gesagt werden, daß es auf die Dauer so nicht weitergehe. Andre Delegierte betonten, daß durch die geringen Zugeständnisse in den Schiedsprüchen die enorme Verteuerung aller Lebensmittel nicht genügend berücksichtigt worden sei. Durch die Schiedsprüche würde das Vertrauen zu den Unparteiischen erschüttert. Delegierte aus Bezirken, in denen eine Vereinbarung zustande kam oder die Schiedsprüche besser sind, treten für diese ein, wenn auch bei diesen Rednern die Vorschläge keine Befriedigung ausgelöst haben. Außerordentlich bedauert wurde, daß in einer Reihe Orten keine Arbeitszeitverlängerung eintreten soll. An dem ganzen Tarifwesen wurde Kritik geübt. Man müsse dafür sorgen, daß die Verhandlungen nicht so sehr verschleppt werden. Die Gärten, die die Schiedsprüche brachten, würden immer mehr Gegner der zentralen Tarifverträge schaffen. Es werde die Zeit kommen, wo man das zentrale Tarifwesen über Bord werfe — und sei es

auch durch Kampf. Die Redner wogen ab, ob insgesamt das Gute der Vorschläge das Schlechte übertrage, oder ob durch einen Kampf mehr erreicht werden kann.

Morgen wird die Debatte fortgesetzt. —

Eingefandt.

Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.

Verein für Feuerbestattung in Magdeburg.
Der Verein der Blumengeschäftsinhaber bittet um Veröffentlichung folgender Klage:
Die mehr und mehr um sich greifende Sitte der Feuerbestattung bedeutet für die Blumengeschäftsinhaber, die Gärtnereibesitzer, kurzum für den ganzen Gartenbau und auch verschiedene andre industrielle Betriebe, eine große Gefahr. Die meisten Todesangelegenheiten, welche die Feuerbestattung eines Verstorbenen betreffen, enthalten den Nachsatz „Kranzpenden verbeten“. Warum denn nur? Warum soll die Blume nicht bei der Feuerbestattung denselben Zweck erfüllen wie bei einer Erdbestattung? Seit alteren Zeiten bis auf die Gegenwart haben Blumen und Kränze im Leben der Völker einen hervorragenden Platz eingenommen. Die verschiedenartigsten Empfindungen finden ihren Ausdruck im Kranze. Wie erhebend und tröstend zugleich wirkt es auf die Hinterbliebenen, wenn der Sarg ihres lieben Verstorbenen unter Blumen und Kränzen völlig verschwindet; sind es doch Zeichen der Liebe und Verehrung, die man dem Toten widmet, und die als letzte Gabe auch die Trauer um das Hinscheiden desselben zum Ausdruck bringen. Die Traurigkeit und Allgewalt des Todes wird durch Blumen gemildert. Technische Schwierigkeiten bieten die Blumen- und Kranzgewinde bei der Einäscherung nicht; also liegt kein Grund vor, sie abzulehnen. Selbst bei Ueberführungen nach auswärts ist es ohne große Kosten möglich, die Kränze mitzubefördern, da der Eisenbahnwagen für den Sarg reserviert und bezahlt werden muß. Wie nüchtern und trostlos sieht ein ungeschmückter Sarg aus! Darum jort mit dem Nachsatz „Kranzpenden verbeten“ und das Publikum aufgeklärt, daß auch bei Einäscherungen Blumen und Kränze gewidmet werden dürfen, ohne den Hinterbliebenen damit unnütze Kosten und Lasten aufzubürden. —

Bereine und Versammlungen.

Leberarbeiter.

Am Sonnabend fand in der „Krone“ eine gut besuchte Versammlung der Frauen und Mädchen unserer Organisation statt. Der Vortrag des Vorstehenden, Genossen Otto Baer, über „Das Frauenleben im Wandel der Zeiten“ fand sehr gute Aufnahme. Unter Vereinsangelegenheiten machte der Vorstehende darauf aufmerksam, daß es nun doch gelungen sei, Lohnhöhungen für die Näherinnen zu erlangen. Das wäre aber nicht eingetreten, wenn nicht der größere Teil der Arbeiterinnen den Weg zur Organisation gefunden hätte. Hat hier die Organisation geiegt, daß sie die Interessen ihrer Mitglieder zu wahren bereit ist, so sollte wieder jedes Mitglied die Pflicht daraus ziehen, treu zur Organisation zu halten. Ausdauer sei allein der Schlüssel zu weitem Erfolg. Es sei Pflicht eines jeden einzelnen, dafür zu sorgen, daß auch die letzte Arbeiterin der Organisation zugeführt werde. In „Verschiedenen“ wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Organisation am 26. Juli eine Dampferfahrt unternimmt. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten. —

Tödlich
neue
Freunde

gewinn die
vortreffliche
Qualitäts-
SULIMA
Cigarette

REVUE

Propago
Stiefel- u. Halbschuhe sind
unerreichlich!

Schuh-Sport B. Flaum
in Magdeburg nur 26 Breiteweg 26

Einheitspreis
6 75
Mk

Enorme Auswahl
Chicke Formen
Elegant
Dauerhaft
Billig

sind die Stufen zum Erfolg

Versand nach auswärts unter Nachnahme

Nur gute Qualitäten!

1678



zu mäßigen Preisen zu geben, ist ein besonderer Vorzug und das erste Prinzip unsrer Firma, wodurch wir uns das unbegrenzte Vertrauen unsers täglich steigenden Kundenkreises erworben haben.

Wir offerieren:

Herren-Anzüge

fertig am Lager, geschmackvolle Neuheiten

Mk. 13.50 19.00 21.00 27.00

elegante Rosshaarverarbeitung

Mk. 34.00 39.00 45.00 48.00 52.00 b. 70.00

Leichte

Sommerkleidung



Lüster-Jacketts

Mk. 1.90 2.75 3.75 4.50 5.50 7.50 bis 22.00

Wasch-Jacketts u. -Joppen

Mk. 1.90 2.25 3.50 4.50 5.50 bis 10.00

Helle Waschanzüge

Rohseiden-Imitation

Mk. 9.50 12.50 15.00 18.00 bis 36.00

H. Esders & Co

Anzüge

für Herren, Burschen und Knaben



Damen-Konfektion auf Kredit!

an jedermann.

Anzüge, Paletots

große Auswahl, moderne Fassons, ein- und zweireihig, Anzahlung von 3.00, 5.00, 8.00, 10.00, 12.00, 15.00 Mark an. Wöchentliche Abzahlung von 1.00 Mark an.

Damen-Kostüme!

Kostümröcke, Paletots, Schuhe

Anzahlung von 3.00, 5.00, 8.00, 10.00, 12.00 Mark an.

Kleiderstoffe :: Manufakturwaren :: Gardinen :: Teppiche :: Betten

Woche 1 Mark

Möbel

jeder Art: Schränke, Vertikales, Tische, Bettst., Stühle, Matr., Diwan, Spiegel, Uhren bei kl. Anzahlung.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

1 Zimmer 100 Mk., Anzahlung 10 Mk.

2 Zimmer 200 Mk., Anzahlung 20 Mk.

3 Zimmer 300 Mk., Anzahlung 30 Mk.

4 Zimmer 400 Mk., Anzahlung 40 Mk. bequeme Abzahlung.

Komplette Braut-Ausstattungen in allen Preislagen.

Gegründet 1872

Alttestes Möbel- und Waren-Kredithaus am Platze

Gegründet 1872

A. Friedländer

Magdeburg, Breiteweg 118, I.

Sonnabend bis 10 Uhr geöffnet.

Sonnabend bis 10 Uhr geöffnet.

Kredit auch auswärts!

3018



F. Pützkuhl
Lübecker Straße Nr. 120
Hüte, Mützen
Schirme, Handschuhe
Wäsche, Kraw.
Hosenträger
Stücke etc.

Gebr. Fahrräder u. Frei-
lauf, nur gute Marken, billig zu ver-
kaufen solange Vorrat reicht

Gehrock-Verleih
auch Fracks und Smoking
Möbes, Tischlerbrücke 29, 1. Etg.



A. Scholz Ww.

Neustadt
Lübecker Str. 22a
empfehl.

goldene u. silberne

Herren- und
Damen-Uhren

Gold-, Silber- und
optische Waren

Reparaturen werden sauber und
preiswert ausgeführt. 2019

Altes Gold, Silber, Platin
kauft stets zu höchstem Preis 1990
Göthert, Schmiedehofstr. 5/6, D.p.

Theodor Kraft

Sudenburg

37 Halberstädter Str. 37
Herren-, Knaben-Konfektion, Herren-Artikel

Die noch in großer Auswahl vorhandenen

Herren-Anzüge Knaben-Anzüge

in schicken modernen Formen, verkaufe ich
um vollständig damit zu räumen
zu stark herabgesetzten Preisen.

Sämtliche

1915

Herren-Artikel

jetzt in vergrößerter Auswahl.

Ernst Sengebusch, Sudenburg

Zum Pfingstfest empfehle:

2176

Damen- und Kinder-Hüte - Kinder-Mützen und
-Häubchen - Strümpfe - Handschuhe - Schleifen
Gürtel - Herren-Wäsche - Krawatten
farbige Oberhemden - Garnituren - Russenkittel
in grosser Auswahl.

Luisen-Bad

Bäder und Massagen

Jeder Art. Besondere Sorge von jed.
Man von allen Kiege. u. anstän.
Küchen werden gewissenhaft ab-
geführt. 2017 E. Jacobs.

Herren- und Damenrad

haben leicht Samt, Kunst- u. reif.
Selbstschneidwerk, z. 12r. Götze



Strohüte

für Herren u. Knaben
in größter Auswahl

Three Shillings Hat

Breiteweg 159

im Ulrichsbecken 2016

Hochmoderne Anzüge

z. 12r. 2017, zum
Kauf, verleiht
Max Eckstein
Königsplatz 5,
Götze

Herren- und Damenrad

haben leicht Samt, Kunst- u. reif.
Selbstschneidwerk, z. 12r. Götze

Die letzten **Nur noch bis Pfingsten** **2 extra billige Sonder-Verkaufstage!** **2 Tage!** Nur noch die letzten **9. und 10. Mai.** Freitag u. Sonnabend bleiben meine Verkaufsräume bis 10 Uhr abends geöffnet!



Kinder-Gelehtuch-Sandalen
 Ledersohle 31 bis 35 1.10
 27 bis 30 95 22 bis 26 75
Kinder-Schnürstiefel, schwarz
 und braun 18 bis 22 1.35 und
Kinder-Turnschuhe, Chrom-
 sohle, Ledersohle,
 36-39 1.50 31-35 1.25 27-30 95

Damen-Lackingschuhe von 95, an
Damen-Leder-Hauschuhe
 schwarz und braun von 1 85

Eine gewaltige Menge Schuhwaren
 gelangt während der Sonderverkaufstage, darunter eine Fülle
 — hervorragend billiger Gelegenheitskäufe — zu teilweise
Spott-
preisen
 zum Verkauf!



Kinder-Leder-Sandalen, braun,
 Naturform
 36-39 1.50 27-30 1.25 22-26 95
Kinder-Schnürstiefel, Vagleder,
 Derby-Schnitt
 31-35 2.75 27-30 2.25 22-24 1.75
Kinder-Schnürstiefel, braun
 Chevreau, teilweise Lacktappe
 31-35 4.25 27-30 3.75
Kinder-Schnürstiefel, braun, echt
 Chevreau, Lacktappe, Derby
 31-35 5.25 27-30 4.75 22-24 3.75
Kinder-Derby-Schnürschuhe
 schwarz, braun, Lackleder,
 Pressfalten, Lacktappe, breite
 Bänder, je nach Größe
 5.25 4.75
Kinder-Beikleinen-Derby-
Schuhe, 31-35 3.45 27-30 2.95

Damen-Schnürstiefel, Chevrolin,
 Lacktappen, auch Derby, Press-
 falten, Modeform 4.35
Damen-Schnürstiefel, braun,
 echt Chevreau, auch Lackt.,
 Derby 7.90 6.75 5.90
D.-Schnür- u. Knopfstiefel, neue
 Form, Lackt., m. gestr. Stoffeinl.
Damen-Schnürstiefel, Lackbesatz,
 mit schwarzem Stoff-Einfaß 6.75
Damen-Halbschuhe
 Die große Mode!
 Neue
 entzückende
 Modelle!
Damen-Halbschuhe, weiß Lein. 9.90
 Schnür- u. Knopf 5.90 4.90
Damen-Chevrolin-Derby-
Schnürschuhe, Lackt., breite
 Bänder 4.90
Damen-Halbschuhe, braun, echt
 Chevreau, Derby, Lackt., Knopf-
 und Schnür 6.75 5.90
Damen-Knopf- und Schnür-
Halbschuhe mit gestreiften
 Stoff-Einfaßen 6.75
Damen-Lack-Schnür- und Knopf-
schuhe, auch mit Leder u. gestr.
 Stoff-Einfaßen 8.75 7.90
Damen-Schnür- und Knopf-
Halbschuhe, grau, beige und
 braun 9.75 8.75

Herren-Dickled.-Schnallen 9.95
 Kiesel, dr. Form, ohne Futter
Herren-Schnürstiefel, Lackt., 5.90
 Derby, moderne Form 6.75
Herren-Vogearia-Schnürstiefel
 extra kräftige Ausführung, 6.75
 auch Derby 7.50
Herren-Schnürstiefel, echt braun
 Chevreau, auch eleg. Mittel- 6.75
 Garnituren 10.50 8.75
Herren-Halbschuhe, neue mod. Form,
 Lackleder, braun Chevreau, hell 6.75
 Vogearia 8.75

Allein-Verkauf für Magdeburg:



Tragen Sie „Marke Leander“!
 Der beste Herren- u. Damen-
 Stiefel, in d. Preislag. 12.50
 (schwarz — braun — Lack, Schnür-
 und Knopf)
 Unübertroffen. Passform u. Haltbarkeit!
 Die modernsten Ausführungen!
 Besitzt. Sie zwangl. die neuen Modelle!

Occasion!
Ca. 1000 Paar
Damen-Halbschuhe
Damen-Stiefel
Herren-Stiefel 1975
 — nur berühmte Fabrikate. —
Einzelpaare!
Serie 1 regulärer Preis bis 8.75 jetzt 4.35
Serie 2 regulärer Preis bis 8.75 jetzt 5.90
Serie 3 regulärer Preis bis 10.50 jetzt 8.35
Serie 4 Goodyear-Welt nur Damen-Stiefel regulärer Preis bis 12.50 jetzt 9.35
Serie 5 Goodyear-Welt nur Herren-Stiefel regul. Preis bis 15.50 jetzt 10.35
Sämtl. Artikel nur soweit Größen vorhanden, da Einzelpaare.

Sie wissen es

daß wir nicht gewöhnt sind, unsere Kunden mit leeren Redensarten anzulocken. Was wir versprechen, das halten wir! Unsere Angaben beruhen auf strengster Wahrheit und wenn sie teilweise unglaublich klingen, so ist das der beste Beweis für die enormen Vorteile, die wir Ihnen bieten. Überzeugen Sie sich bitte selbst durch Besichtigung der in unsern Verkaufsräumen auf Extratisch ausgelegten Waren. Sie sind nicht zum Kaufen gezwungen!

Filiale Buckau:
33 Schönebecker Straße 33.

Haupt-Geschäft: **17 Alter Markt 17** dicht neben Schwenckert.
 Kein Laden! — 1 Treppe hoch!

Filiale Sudenburg:
121c Halberstädter Straße 121c
 Ecke Westendstraße.

Spezialbeh. Weber
 Himmelsreichstr. 3, am Bahnh.
 frischer und veralteter Fälle
Geschlechtsleiden
 Harn-, Haut-, Nerven-, Rheuma-
 tismus, innere Leiden 1803
 9-12 u. 2-4, abds. 7-9; Sonnt. 9-11

Halte großes Lager moderner
Damen- u. Kinderhüte
 Auch werden Hüte zum Anarbeiten angenommen bei
E. Pätzmann
 Breitenweg 255 1975 Breitenweg 255

Für Brautpaare!
 Kleine bürgerliche Wohnungs-
 einrichtung 300 M. kompl., echt
 eigenes Schlafzimmer 325 M.
 labelloser echt nußbaum Kleider-
 schrank und Vertico 68 M. ver-
 schied. andere Sachen spottbillig
 Möbelfabrikerei,
 Schreil, Brauereischtr. 2
Damenuhr mit eleg. langer
 Kette Mt. 8.50,
 Katharinenstr. 11, I. Et. 1959

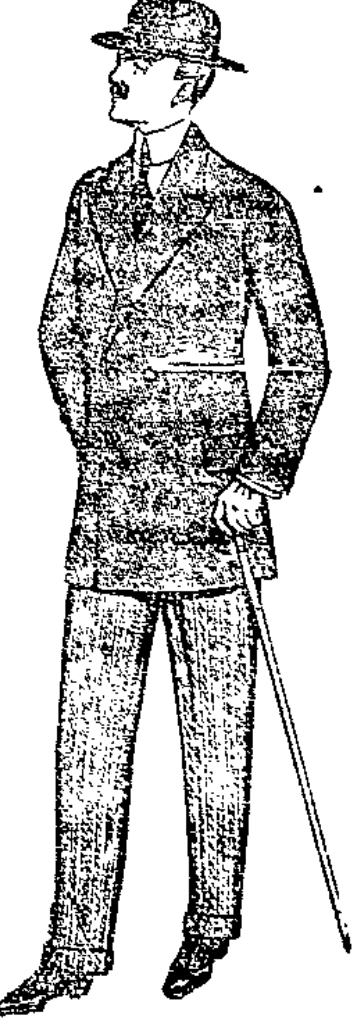
Die Goldene Drei!
Halt!
 Das Pfingstfest rückt nun schnell heran,
 Da zieht der Mensch sich festlich an,
 J. Sorger's Konfektion beweist,
 Was schider Schnitt am Anzug heißt.
 Die Auswahl in der Goldenen Drei
 Ist groß und reich auch jetzt auf's neu
 Und wer zum Feste noch kaufen will,
 Der richte seinen Schritt dort hin.
 Erstaunt ob so viel Billigkeit,
 Wie sie J. Sorger jedem heut.
 Entschlüsselt gewiß er sich zum Kauf
 Und ist vergnügt und obenauf.
 Denn in der Jakobstraße 3,
 Da zeigt J. Sorger stets auf's neu
 Dem Käufer — wie Skellität
 Trotz Billigkeit sehr streng besteht.
 Für Kinder und Erwachsene auch
 Nur gute Stoffe, so ist's Brauch
 Im Konfektionshaus Sorger hier,
 Die Goldene Drei beweist es Dir.
 Für billig Geld der ärmste Mann
 Sich und den Sohn noch kleiden kann.
 Und hat zum Pfingstfest rechte Freude,
 Im neuen Anzug prangen beide.
 Waschanzüge für die Straben 2172
 Kann man in der „Dreie“ haben
 Erstaunlich billig in jeder Art.
 Ansehen kost' nichts, doch erspart's.
 Wenn man sich erst überzeugt,
 Daß die Neue ferne bleibt.
 Nicht Enttäuschung bringt die „Dreie“,
 Sondern Freud' beim Kauf auf's neue.
J. Sorger
 Konfektionshaus für feine Herren- und Knabenbekleidung
 sowie Arbeitsgarderobe, Hüte, Mützen usw.
Jakobstraße 3 **Goldene 3**
Billige Preise! **Gute Qualitäten!**

Keine Geheimnisse
 sondern nur die hochfeinen
Qualitäten sind meine großen Erfolge
in Zigarren
 2001
 Seit Jahren ist es weit und breit bekannt:
 Auf der höchsten Stufe der Leistungsfähigkeit stehen Otto Schmid's Fabrikate in Zigarren.



Rein Bedenken beim Einkauf, da nicht passende oder das Geld Größte Anerkennung meiner zurückerhalte. **Größte Anerkennung** Abnehmer. **Bestfarben** in besseren Qualitäten & Wille 37-100 Mt. **bestriebigen** den vorwiegendsten Maucher.
 5-Pf.-Zigarren a Wille 34-38 Mt.
 6-Pf.-Zigarren a Wille 40-48 Mt.
 7-Pf.-Zigarren a Wille 50-58 Mt.
 10-Pf.-Zigarren a Wille 60-75 Mt.
 15-Pf.-Zigarren a Wille 100 Mt.
 20-Pf.-Zigarren a Wille 130-150 Mt.
 Proben à 100 Stück zum Millepreis, nach außerhalb 300 Stück franco per Nachnahme. Proben à 10 Stück zum vollen Preise. — Die sich täglich vergrößernden Nachbestellungen beweisen die größte Zufriedenheit der Kundenschaft.
Otto Schmid, Magdeburg
 Regierungstraße 10, gegenüber der Steinstraße.
 Zigarren, Zigaretten und Tabak en gros — Fernspr. 4378
 Katalog mit Abbildungen gratis und franco.

Biener & Chusid
 anerkannt größtes Kredithaus am Platz
23 Himmelsreichstraße 23
 Filiale: Schönebeck a. d. E., Breitenweg Nr. 8
Auf Kredit!
 auch nach auswärts
Anzüge
 Serie 1 Anzahlung 3 Mt.
 Serie 2 Anzahlung 5 Mt.
 Serie 3 Anzahlung 8 Mt.
 Serie 4 Anzahlung 10 Mt.
Damen-Kostüme
 Serie 1 Anzahlung 5 Mt.
 Serie 2 Anzahlung 8 Mt.
 Serie 3 Anzahlung 12 Mt.
 Serie 4 Anzahlung 15 Mt.
1 Mark wöchentlich!
Möbel
 Betten, Polsterwaren
 Frankofortierung nach auswärts



Ansichtspostkarten empfiehlt die Buchhandlung Volksstimme
Sudenburg 1909 Sudenburg
Stahnkes Hüte u. Mützen
 nur Neuheiten, beste Marken, billigste Preise.
 Empfehle mein großes Lager in **Stroh Hüten** Große Auswahl in echten
Panamas, Manarana-Panamas wirklich anhergewöhlich preiswert.
 Krawatten, Schirme, Stöcke, Wäsche, Handschuhe, Rosenträger
1. Geschäft Halberstädter Str. 39a
2. Geschäft Halberstädter Str. 121b
 Galtstellers Westendstraße.

SIEGFRIED COHN

Weberei-Waren

Breitweg 58, 59 60

FÜR DEN PFINGST-BEDARF

bietet mein Spezialhaus in allen Abteilungen

Grösste Auswahl bei unerreichter Billigkeit

Ich verkaufe nur
empfehlenswerte Waren und
diese zu sehr billigen Preisen

Auch für die entfernt und auswärts
wohnenden ist der Besuch meines
grossen Spezialhauses schon der
billigen Preise und Auswahl wegen
lohnend

Extrapreise für

Kinderstrümpfe 10 Pf.
hell geringelt, alle Größen Extrapreis Paar

Damenstrümpfe 65 Pf.
leder und schwanz befüßt Extrapreis Paar

Damenstrümpfe - Herrensocken 35 Pf.
Muffeln, schwarz, leder und geringelt Extrapreis Paar

Herrensocken 45 Pf.
mercerisiert, in vielen mod. Farben Extrapreis Paar

Herrensocken 45 Pf.
leder, befüßt, bedruckt, Fersen schwarz leder Extrapreis P.

Lange Halbhandschuhe 55 Pf.
durchbroch., farb., schwarz u. weiß Extrapreis

Lange Halbhandschuhe 18 Pf.
durchbrochen, weiß . . . Extrapreis Paar

Trikot-Röcke 5.50
mit hohem, plissiertem Liberty-Volant Extrapreis

Wash-Unterröcke 95 Pf.
gestreift, mit Tresse garniert Extrapreis

Seiden-Trikot-Röcke 9.75
mit plissiertem Liberty-Volant Extrapreis

Trikot-Röcke 2.25
mit Falten, Noire-Volant Extrapreis

Blusen - Leinen-Röcke - Blusen

Verkauf II. Etage

Bulgaren-Blusen 2.90
entzückende Muster, auf Seide gefüßt, halbfrei und hochgeschlossen Extrapreis 6.50 4.90

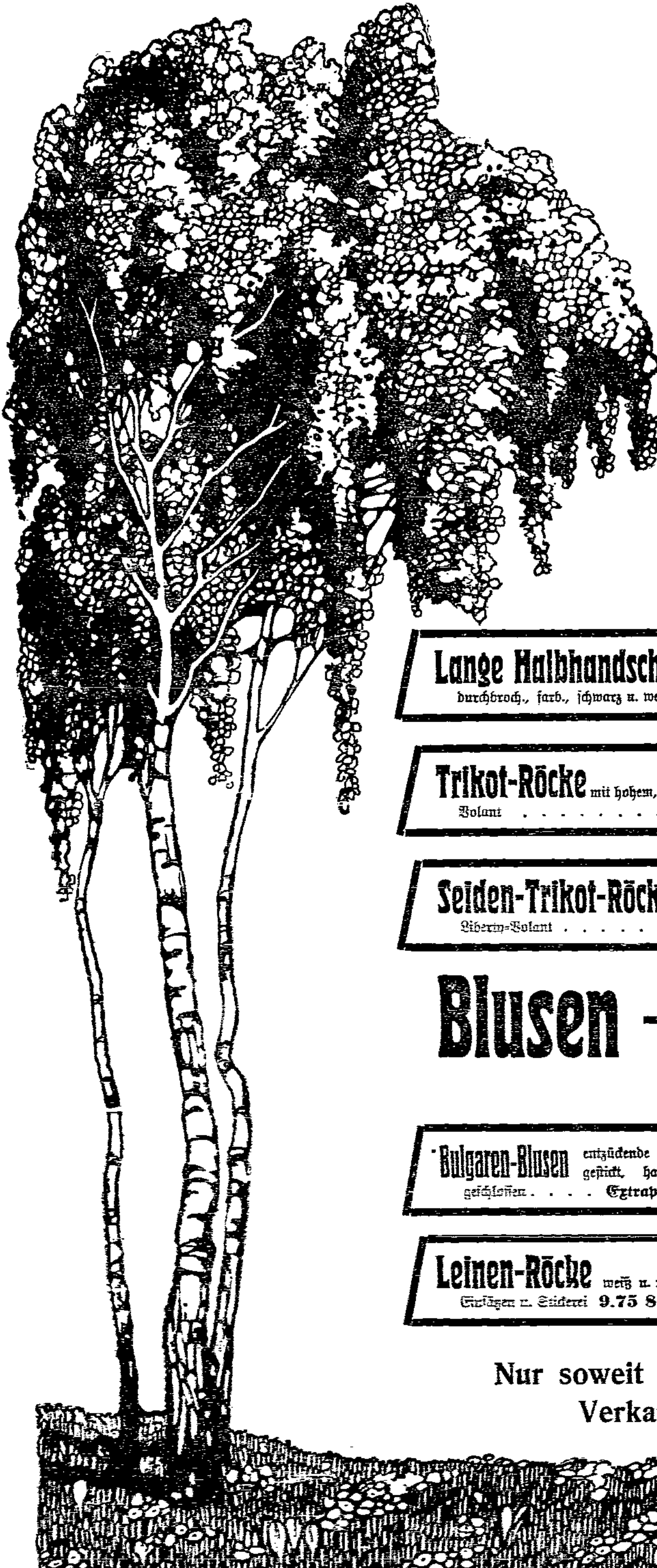
Leinen-Röcke 1.95
weiß u. mode, mit Köpbel-Verfügen u. Stickerei 9.75 8.50 6.75 4.50

Weisse Blusen
in Batist, Voile, Stickerei, Tüll, Spachtel
Reichhaltigste Auswahl!
Sehr aparte Neuheiten!
Extrapreise 95 Pf. 1.75 2.50 3.75 4.90 5.75 6.90 bis 20.00

Nur soweit Vorrat!

Nur soweit Vorrat!

Verkauf an Wiederverkäufer findet nicht statt!



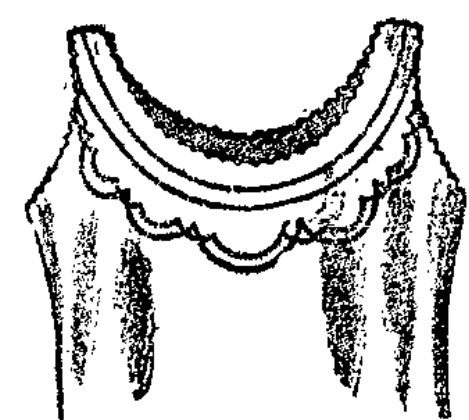
4. Beilage zur Volksstimme.

Mr. 107.

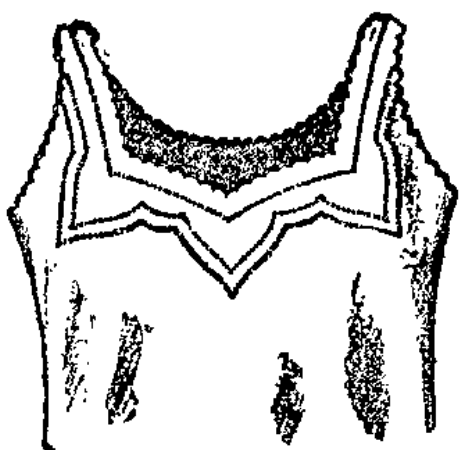
Magdeburg, Freitag den 9. Mai 1913.

24. Jahrgang.

Billiger Pfingst-Verkauf an sämtlichen Lagern!



Damen-Taghemd gutes Hemdentuch, mit Hohltaumpasse und Langette 1.50



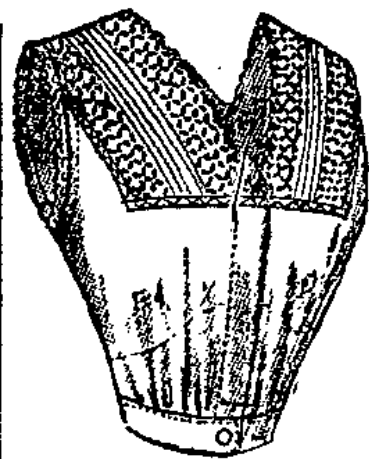
Damen-Taghemd gutes Hemdentuch, mit Hohltaumpasse und Langette 1.50



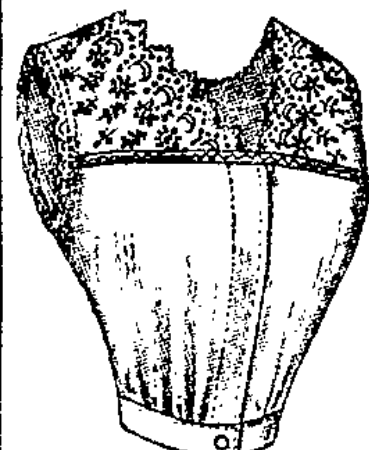
mit Abbild. a. Prima Batist, m. Seidenband, durchzug u. reich. Sticd. 7.90



mit Abbildung, Prima Batist u. Seidenband, durchzug, reiche Stickerei 9.75



Unterröcke wie Abbildung aus prima Batist u. eleganter Stickerei 1.45



Unterröcke wie Abbildung aus gutem Renforcé mit reicher Stickerei 1.15

Unterröcken Reifenausw. von 65 bis 8.50

Ca. 1000 Unterröcke

Großer Extra-Verkauf!

- Gestreifte Wasch-Röcke . . . von 85 bis 4.75
- Leinen-Röcke . . . von 1.95 bis 10.00
- Lüster-Röcke . . . von 1.75 bis 15.00
- Moiré-Röcke . . . von 2.75 bis 12.50
- Trikot-Röcke . . . von 2.50 bis 26.00
- Seidene Röcke reine Seide . . . von 6.75 bis 45.00
- Weißer Stickerei-Röcke . . . von 2.25 bis 25.00

Ca. 100 neuste Formen Korsette

- bester Sitz — beste Verarbeitung
- Direktoire-Korsette . . . von 2.15 bis 13.75
 - Reform-Korsette . . . von 3.00 bis 5.00
 - Gesundheits-Korsette . . . von 2.15 bis 4.75
 - Nieder-Korsette . . . von 1.20 bis 3.25

Unter Preis: 1 Posten 2.40 Wert 3.00 2.75 Wert 3.50

Reform-Beinkeider

- Größen 42 bis 48
- Sommer-Trikot alle Farben . . . von 1.95 bis 4.90
 - Seiden-Satin marine, grau mode . . . von 2.75 bis 3.75
 - Seiden-Trikot sehr elegant . . . 5.00 5.50
 - Woll-Trikot feine Qualität . . . 4.90 5.50
 - Winter-Trikot . . . von 2.50 bis 3.75

→ Solweit Vorrat: 600 Sweater für Knaben und Mädchen Reifemuster spottbillig! ←
Größe 0-4, feine reinwollene und plattierte Qualitäten — auf Extratischen ausgelegt.

Steigerwald & Kaiser

Sarbige Oberhemden Stück Nr. 2.85 3.75 4.50 5.50
 Weiße Pille- und Kahl-Verhemden Stück Nr. 3.75 4.75 6.00
 Einfaß-Hemden, Sporthemden, Mallo-Hemden, Westengürtel, Fantasie-Westen, Hosenträger
 Kragen, Spezialität 5 fad, neuste Formen Stück 25 bis 55 Pf.
 Manschetten 4 fad 38 Pf. Ia. 4 fad 50 Pf. Leinen 5 fad 75 Pf.
 Krawatten moderne Farben, in Entzückende Zubilaums-Krawatten allen Preislagen. Neuheit!
 Gorden schwarz, grau und mode- Paar 13 18 25 30 40 50 60 75 Pf. farben
 Damen-Strümpfe alle Farben Paar 30 38 50 68 75 Pf. 1.00
 Kinder-Strümpfe und -Söckchen in nur guten Qualitäten und vielen Farben
 Neu aufgenommen! Damen-Blusen von 85 Pf. an.
Wilhelm Fischer vorm. Herrn. Dobrindt
 Jakobstraße 41.
 5 Prozent Rabatt auf alle Artikel in Rabatt-Sparmarken.

Der größte und der kleinste Fuß

werden bei uns stets richtig und bequem beschuht werden. Alle Waren nur Prima Qualität. Leder, Machart, Paßform, alles nur das Beste

Mark 6⁷⁵ 8⁵⁰ 10⁵⁰ 12⁵⁰ 16⁵⁰ das Paar
 für Damen und Herren

Die Waffen nieder! Von Berta v. Suttner. Preis broschiert 80 Pf., gebunden 1.20 empfiehlt Buchhandlung Volksstimme.

Heute nochmals liefern die
Warzonskischen Butterläden
 die hochfeine, haltbare
Nordschleswigsche Molkerei-Butter
 das Pfund zu Mark 1.25 netto. 2134

2058

Annabad Sülldorf Hausfrauen! probieren Sie
 Wirksamste Sole geg. Rheuma- fismus u. Stoffwechselkrankh.
 Restaurant m. Garten
 Beliebt. Ausflug f. Vereine.
 Freundlichst laden ein
 1901 Wilhelm Eberlug.

Butter 1.38 Mk.
 alle feinste
 6 Nur Schuhbrüde 6.

Waldrestaurant Satobsheim
 1800 herrlicher Ausflugsort
 an der Chauffee Wolmirstadt-Kolbitz, bietet um fleißigen Besuch der Ausflügler.
 Jakobs.

Großer Pfingst-Verkauf

Billiges Angebot!

Unsre Lager sind jetzt so reichhaltig sortiert, dass Sie auch noch am letzten Tage vor dem Feste aus unsern Riesen-Beständen das für Sie Passende aussuchen können.

Ebenso finden Sie eine reichliche Auswahl Kinder- und Mädchen-Stiefel in beige, grau, hellbraun in allen Grössen am Lager.

Moderne Fussbekleidung Halbschuhe

für Herren, Damen und Kinder ca. 100 Dessins
!! fast unerreichte Auswahl !!
Neuste Modelle!
Neuste Formen!



Derby-Schnürschuhe Lackkappe, für Kinder und Mädchen, neue amerikanische Form 5.50 5.25 5.00 **4.75**

Braune Damen-Chevreaux-Schnür- u. -Knopfschuhe, Lackkappe, neue Form **6.75**

Damen-Chevrolin-Derby-Schnür- u. -Knopfschuhe, amerikanische Form, mit gestreiften Stoffeinsätzen **6.75**

Knaben- und Herren-schwarze und braune Mode-Halbschuhe, 7.50 **6.75**

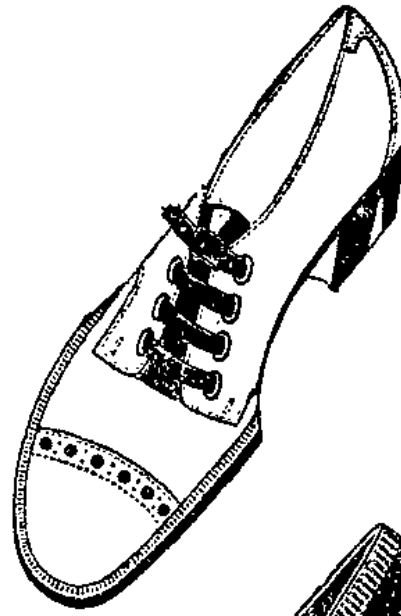
Damen-Schnür- und- Knopfschuhe, mit Lackleder-Einsätzen 7.50 **6.75**

Damen-Lackleder-Derby-Schnür- und -Knopfschuhe, das Neuste 7.50 **6.75**

Grau, beige, hellbraun Kalbleder-Knopf- und -Schnürschuhe, mit farbig gestr. Einsätzen **8.75**

Damen- und Herren-Schnür- und Knopfstiefel mit gestreiften englischen Stoffeinsätzen neue amerikanische Formen **8.75**

Neuste Modelle! **Aparte neuste Halbschuhe** Lack, Kalbleder, mit beige und grauen Einsätzen, mit feinen Seldenrippeinsätzen **12.50 10.90 10.50**



Aus Gelegenheiten!

Kinder-Stiefel

- Boxleder-Schnürstiefel breite Form . . . 22/25 **2.25**
- Feine Chev.- u. Chrom-Boxleder-Schnürstiefel auch Derby, Lackkappe 2.95 2.75 **2.50**
- Ca. 400 Paar Boxleder-Schnürstiefel genagelt 31/35 3.25 27/30 **2.95**
- Ca. 300 Paar Fein Chrom-Boxleder-Derby-Schnürstiefel Mode-Form 31/35 4.50 27/30 **4.00**
- Ca. 100 Paar Braun echt Chevreaux-Schnürstiefel amerikanische Form . . . 31/35 4.00 27/30 **3.50**
- 1 Posten Boxleder-Knaben-Stiefel amerikanische Form 36/39 jetzt **4.95**

Aus Gelegenheiten!

Damen- u. Herren-Stiefel

- 1 Post. Chevrolin-Derby-Schnür- u. Knopfschuhe Lackkappe **3.95**
- 1 Posten Chevrolin-Damen-Schnürstiefel Lackkappe, modebreit **4.95**
- 1 Posten braun Chev.-Derby-Halbschuhe Lackkappe **4.95**
- 1 Posten braun echt Chev.-Schnürstiefel Lackkappe **5.95**
- 1 Posten Damen-Roh-Chevreaux-Schnürstiefel Derby, Lackkappe, neue Form **5.95**
- 1 Posten fein Chev.-Dam.-4-Knopfschuhe neue Form **4.95**
- 1 Posten Boxleder- und Roh-Chevreaux-Herren-Schnürstiefel Derby, amerikanische Form, sehr preiswert **5.95**

Farbige Kinder-Stiefel

in unerreichter Auswahl!

- Braun Chagrín-Kinder-Stiefel **1.40**
- Braun Chevrete-Schnürstiefel 20/25 **1.75**
- Braun echt Ziegenleder-Schnürst., breite amerik. Formen 4.50 4.00 3.50 2.75 **1.95**
- Fein echt braun Chevreaux-Derby-Schnürstiefel, Lackkappe, Modeform 5.75 5.50 5.25 **5.00**
- Braun Kalbleder-Derby-Schnürstiefel große Oesen, modebreit **6.75 6.25 6.00**

- Sportsandalen, Vernibox-Sandalen **3.50 2.75 2.50**
- derbe Haussandalen, Natur-Sandalen randgenäht **4.50 3.50 2.75 2.50 2.25**
- Flechtsandalen.

Vorschrittsmäßige Turnschuhe „Bahnfrei“ mit Chromledersohlen, gleitfrei **2.50 2.25 1.95 1.65**

Gelegenheit Tennisschuhe Gelegenheit

- Echt engl. Tennisschuhe mit dicken, roten Gummisohlen, weiß Leder und Canvas Extrapreis **7.95 6.95 5.95**
- Feine Tennisschuhe mit Chromsohlen, grau und weiß **3.00**

Marke „Salvator“

— Alleinverkauf! —

Hervorragendes deutsches Fabrikat!

Einheitspreise:

Herren- und Damen-Stiefel **15.50 12.50 10.50**

Letzte Neuheit!

Echt engl. Leinenschuhe

weiß, beige, grau, mit Ledersohlen und Lederabsätzen, neuste engl. Formen, hervorragend schöne Ausführung, riesig billig

4.95 4.75 4.50 3.90

Schuhhaus Masting & Co

Alter Markt 14 — ganz dicht am Rathaus.

Leser und Leserrinnen, deckt eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

1906

Der Feinschmecker
schätzt meine in Qualität
u. Aroma hervorragenden
Spezialmarken
Nr. 69

Aroma
mittelschärf und mild
10 Stück 60 100 Stück 5.40
Nr. 62

Vorstenland
würzig und blumig
10 Stück 60 100 Stück 5.40
Nr. 64

Helios
leicht, mild u. angenehm
10 Stück 60 100 Stück 5.40

Richard Friedrich, Zigarrenfabrik
Bahnhofstraße 62 u. 41 — Karlsruher-
straße 1 — Neue Neustadt, Labecker Str. 106
Bismarckplatz, Witzenkamp 20.

Möbel Ausstattungen
von 250—5000 Mk.
Salons, Speise-, Herren- u. Schlaf-
zimmer, Küchen in allen modernen
Arten amprent
von 80 Mk. an 2914

C. Dittmar, Tischlermeister, Tischlerkrugstr. 25/26.

Klapp-Sportwagen
mit Gummirädern von 9.50 Mark an

Kinderwagen
Kastenwagen mit Gummirädern und
Korbhangriff **25.00**
von 2055 an
Pedalrohrwagen mit Gummirädern
und Pedal **29.00**
selbstgängig von 29.00 an

Reise- u. Waschkörbe, Sandkörbe,
Pedalrohrwagen, Waschkörbe,
Damenkörbe usw. in größter Auswahl zu billigen Preisen

G. Schmohl Jakobstraße
Ecke St. Markstraße

Göhlen-Auschnittstüde
Kilometer- und Einlegeböden,
Reparaturen, Schaff- u. Militär-
stiefel (Handarbeit) liefert billig!
Heinr. Gersack, Lederhandlung,
Bundau, Feldstraße 61. 1014

Weg Todesfall
und 1255

Aufgabe des Geschäftes
verlaufe ich nachstehende Sachen
zu jedem annehmbaren Preise:
Bettstellen mit Matratzen,
einig. Bettstellen, Sandtuch-
halter, Sofas mit Bezug,
Chaiselongues, 1 birt. Soja-
tisch, Rohrstühle, auch einzelne,
1 Küchentisch, einz. Küchen-
stühle, Bilder, Bordbretter
u. Konsole, Küchenbrett,
1 mahagoni Tisch mit
Marmer u. Spiegel, Bett-
schirrmachelle, Tisch-Garni-
turen, Porzellan, Bezugstoffe
für Sofas.

Berliner Str. 32

3 doppelseitige neue
Platten 3.90

Neuste Schläger!
Buppchen
Pflanztauber
Frauen-
kresser
C. Stabella
Vogel flieg
Wärm in
Straß-
burg

Einziges
Spezial-
firma am
Blase!

Sprech-Apparate
Kauf und Miete.
Alle Ersatzteile u. Reparatur.

B. Pabst
Berliner Str. 29
Fernsp. 5802.

Zum Pfingstfest!!
Reichhaltiges Schuhwarenlager
Große Auswahl! Billige Preise!
W. Erdmann
Rudau, Eudenburg Straße 23.

In Eudenburg
kauft man seine feinsten
Zämereien für Gemüse u. Blumen
in der Drogerie **Gustav
Schubert**, Halberstädter Str.
197, gegenüber d. Kurfürstent.

BRITANNIA

Unterhaltungsbeilage zur Volksstimm

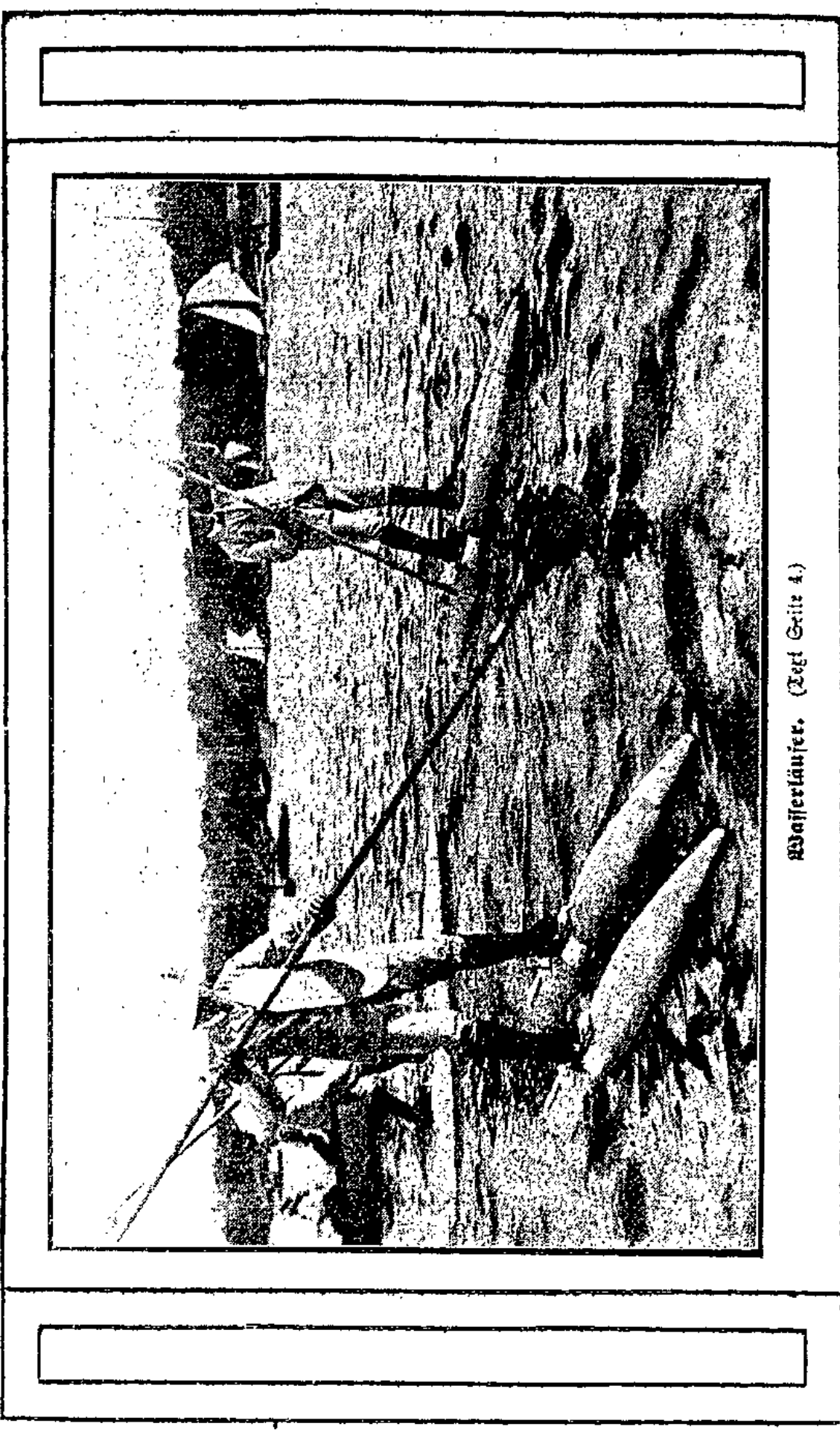
Nr. 107 Magdeburg, Freitag den 9. Mai 1913

Sich selbst gefunden.

Ergäuter Roman von Wilhelm Blas. (24. Fortsetzung.)

Der Abend kam langsam heran und eine lärmende Menschenmenge strömte dem lustigen Riesengel zu, unter dem der Zirkus Webb seine Vorstellungen gab. Zahlreiche wie Schmiedehämmer pochten, wenn sie auf ihrem feurigen Rosten mit zum Leiste kostbaren Schleifen wurden nach den schwarze Ella auf ihrem prächtigen arabischen Graufahnenmel in die Arena führen würde, war ein Glücklicher bis in das Moudoir der Gefeierten vorgebrungen, wo dieselbe eben die letzte Hand an ihre Toilette legte.

Ella stand vor einem großen Spiegel, der sie in ganzer Figur wiedergab. Sie sah bezaubernd aus und es war begreiflich, daß die Herren so vieler heißblütiger Jünglinge wie Schmiedehämmer pochten, wenn sie auf ihrem feurigen Rosten mit zum Leiste kostbaren Schleifen wurden nach den



Wasserkäuter. (Zwei Seite 4.)

Blücken gebracht, wo sich die goldene Jugend von Wendebeim zumammentand. Die schwarze Ella war rasch der Vorkünig der gesamten Stuhelwelt geworden und diese Jünglinge mit gelanofel, gelben Glashandschuhen und weissen Westen spendeten der kühnen Reiterin allabendlich die Zeichen ihrer schwärmerischen Verehrung. Nach den Vorstellungen ihrer schwärmerischen Verehrung. Nach den Vorstellungen gab es keine Soupers mit dem Künstlerpersonal, bei denen der Champagner in Strömen floß, und mancher junge Eleganz verfluchte am andern Morgen im Rücken immer die schwarze Ella, die ihn am Abend zuvor so manches blanke Goldstück gekostet. Aber wenn die Zeit der Vorstellung kam, so es doch alle wieder mit magischer Gewalt nach dem Zirkus und dieselbe Gefächte wiederholte sich jeden Tag.

Während legt das Publikum draußen unter den Klängen der Ouvertüre ungeduldig dem Moment entgegen, der die

der Herr, die über Verlesung zu entzihen versuchten. Erst nach 8 Stunden beriefen die Gendarmen sie zu meiner großen Erschütterung das Zimmer. Am folgenden Morgen sah ich sie massenhaft auf den Straßen sitzen, die das Dach stützten. Sie warteten auf die Sonne, die sie vor ihrem Aufbruch warnen sollte. Dann schen sie eine Anzahl von ihnen angreifen, sie bildeten gleichsam eine lebendige Brücke, während die Hauptmassen unter ihnen über ihre Köpfe hinwegzogen.

Von Land und Leuten.

Amisch und Nichtamisch. Eine drohende Szene, die allerdinge einem Widerstandigen 15 Schilling Ordnungsgeldes kostete, spielte sich dieser Tage vor einem Friedensrichter in einem Gerichtssaal der Straßburg (Erglaub) ab. Als Zeuge war ein alter Gärtner gefahren. Er wurde zunächst gefragt, wie er wachere kam, sah verunreinigt den Mann des Gesetzes an und fragte darüber: „Was soll ich? Meinen Namen angeben? Aber, Herr Richter, Sie wissen doch meinen Namen ganz genau!“

„Nacht nicht! Antworten Sie mir!“

Der Alte schüttelt den Kopf. „Man wollte ihn anzuweinen zum besten haben; aber er gab die gewünschte Auskunft; doch als er auch keine Wohnung angeben sollte, wurde er wieder tückisch: „Herr Richter! Das kann doch Ihr Erbit nicht sein! Ich wohne doch dicht neben Ihnen. Sie selber haben mich erst gefahren das Geld gebracht, das wir Ihre Frau Gemahlin für meine Singsachen von voriger Woche schuldig war.“

„Still!“ unterbrach der Richter. „Antworten Sie! Somit muß ich Namen eine Strafe auferlegen!“

„Antworten Sie! Somit und wieder gab der Alte löffelstüchelnd Antwort.“

„Sie sind von Beruf?“

„Nein, lachte der Gerantopf gerade heraus: „Sie schreien wohl, Herr Richter? Wissen Sie tatsächlich nicht, daß ich für (Gärtner bin)?“

Darauf hochsteife der Richter: „Gewiß weiß ich als Privatmann, wer Sie sind, wo Sie wohnen, was für ein Geschäft Sie haben! Aber als Richter, als Beamter habe ich keine Ahnung. Draußen weiß ich alles! Hier tunen nicht!“

Der Alte war so bedächtlich sein Haupt, dann entlang sich langsam dem Geh der seiner Zähne: „Ja, Herr Richter, wenn Sie brauchen alles wissen und hier innen nicht, dann war's die Besteher. Sie gingen nach Haus und lassen hier die Verhandlung von einem führen, der sich in günstiger Lage befindet.“

Dieser Rat schlag schied der Mann leider die Ordnungshörse von 15 Schilling; aber die Richter hatte er auf seiner Seite.

Humor und Satire.

Prophet. Frau, die Tochter eines Maternethers, kommt in Pension natürlich Schokolade, dort befindet sich auch Olga, die Tochter eines berühmten Porträtmalers. Als einmal über Olga's Familienverhältnisse gesprochen wird, sagt eine Pensionistenschwester zu Olga: „Ihm Vater ist ja wohl auch Maler?“

Da antwortet diese geringfügig: „Ja, aber nicht so wie Olgas Vater — wir haben untre Leute zum Malen!“

Ein Schneider. In der Ordination. Arzt (zur jungen Frau): „Ja, meine liebe Schwäger, Sie haben Blinddarmentzündung.“

— Zu Hause. Gatte (zur jungen Frau): „Nun, mein Schatz, was meinte der Doktor?“ — Junge Frau (vorschlammend): „Ach, dieser Schneider!“ Er sagte, ich hätte einen reizenden Blinddarml!“

Sonderbare Forderung. Bauer (mit einem tiefen Seufzer): „So a Kropf is a g'raues Zeichen. Von meinen neun Geschwister sind zwei gestorben... und die haben kein g'habt.“

Was geht es ihm an. Der Geistliche (entrüstet): „Sie sagen, Sie hätten nichts, außer Sie dem Himmel dankbar sein müßten. Sehen Sie sich Ihren Nachbar Smith an; der arme Mensch hat gerade seine Frau durch die Infarkung verloren.“

„Aber damit ist doch mit nichts Gutes geschehen. Ich bin doch selber nicht Smith.“

Der Bauer schlüsselt... Jones: „Meine Frau und ich leiden an abwechselnder Schlaflosigkeit.“

Tromm: „Abwechselnde Schlaflosigkeit? Was ist das?“

Jones: „Wir schlafen beide, und wenn es gelingt, zuerst einzuschlafen, der hält den andern die ganze Nacht wach.“

Unser Bild.

Wasserkäuter. Die Technik erfüllt alle Träume von einst. Wer hat sich nicht schon gewünscht über einen Fels, aufrecht hinweggehen zu können. Mit den „Hängematten“ aus Aluminium, die die drei Wandler auf dem Mägdelecken benutzen, kann man bei einiger Übung einen netten Spaziergang auf den Welsen machen.

Verlag W. F. Kuntzsch u. Co., verantwortlichster Redakteur Emil Müller, hainisch in Magdeburg.

stand sind weiter die Aufnahmen der weißen Aufsteiger, die ein französischer Offizier vornahm; man sieht auf diesem Bild deutlich, wie die Blätter ihren Kampf gegen Strauchfresser, Ameisen und Mikroben führen. Für die Verwendung des Kinnematographen in der Schule wird ein Experiment sehr leicht sein, das auf Betreiben von Wilson in Amerika in nächster Zeit beginnt. „Ach, Hoffe, die Bilder aus dem Schutzbereich völlig zu besitzigen.“ Das Kind äußerte sich Edison, „ich will es wenigstens versuchen. Das Kind wird durch die lebenden Bilder in der Schule so gefesselt werden, daß es nicht leicht genug wird in die Schule eilen können. Die Beleuchtung durch das Auge ist der natürlichste Weg. Wir sind sehr glücklich damit beschäftigt, Kinnematographen, durch welche die Kinder das ABC lernen sollen.“ Geplant ist ein Schülerzeitung unterrichtet durch Kinnematographen, und diese Schule, in der der Kinnematograph für die Beleuchtung der Schüler ist, wird im kommenden Jahre nach dem Staat New-York in der Stadt Orange zuerst eröffnet werden.

Kunst und Literatur.

Tausend Aufführungen. Ein Jubiläum, wie es in der Theaterwelt selten vorkommt, feierte jetzt das Theater „Comte-Carnot“ in Paris feiern: die 1000. Partier Aufführung des „Ehrano von Werther“, die in Mamefesteit Edmund Hoffmann und seiner Gattin vor sich ging. Wie aus diesen Umständen ersichtlich wird, haben sich die Firmanten aus den 1000 Aufführungen dieses Stückes allein in Paris auf 6 Millionen Franz beaufen.

Teure Bilder. Bei der Versteigerung der Sammlung Keaner in Paris erreichten vier zusammengehörige dekorative Gemälde von Fra gourd, „Die Schifferin“, „Der Gärtner“, „Der Winger“ und „Der Wäher“, die also die vier Jahreszeiten darstellen, 350 000 Franc. Ferner brachte das Porträt der Königin Marie Antoinette von Frau Hippolyte-Verbrun 180 000 Franc, ein andres Porträt von der gleichen Künstlerin, das vermutlich ihre Tochter darstellt, 49 000 Franc, von derselben Malerin: „Die Komtessine Sufrenne“ 20 000 Franc und „Die Marquise de Veresbur“ 10 000 Franc; ferner erzielte das Porträt des Grafen von Turanne von David 49 000 Franc und ein Gemälde Perotons, ein Porträt von Raquetet, 23 000 Franc.

Naturwissenschaft.

Von Ameisen überfallen. Wer einige Zeit an der Westküste über im Innern der Tropenquenden Afrika's gelebt hat, hat wohl auch ein Abenteuer mit Ameisen erlebt. „Ich wohnte“, so erzählt ein Mitarbeiter von „Chambers Journal“, „eine Zeit lang in Nordrugeta, wo es schwarze, weiße und rote, große, kleine und mittelgroße Ameisen gibt. Gewöhnlich in der leuchtenden Jahreszeit, von Mai bis November, ziehen die „Weiße“ Ameisen, die schwarz und mittelgroß sind, im Lande umher, da sie durch die großen Mengen von ihren Klauen betrieuen werden. So kann man Millionen in laugem Strom in derselben Richtung nach Westrugeta und trockenem Lande sehen, und jedes Insekt oder Pflanz, das ihnen Pfad kreuzt, fällt den wunden Soldaten zur Beute. Ich habe damals in einem Grasshaus, d. h. das Dach war aus Gras, die Wände aus Schilf, und die Zimmer ohne jede Wand nach dem Dach zu offen. Eines Abends hatte ich noch spät schlafend aufgeschlafen, und als ich mich in mein Schlafzimmer zurückgehen wollte, hörte ich ein flüsterndes Geräusch, wie wenn irgend auf das Schutzbach aus Segelwerk über meinem Bett fiel. Ein solches Dach war in der nächsten Jahreszeit sehr nötig, da die Eingeborenen nicht Dächer machen können, die gegen den Regen undurchlässig sind. Als ich nach der Ursache des Geräusches forschte, fand ich, daß Hunderte von Ameisen vom Dach fielen, die Wände herumkletterten und durch die Fenster genannte Öffnung hindurchkamen. Jetzt krochen aus allen Spalten zahlreiche kleine Insekten hervor, die alle aus dem Dach, ihrem gewöhnlichen Aufenthaltsort, aufgestiegen waren. Spinnen aller Arten, Fliegen, Grillen, Schaben, alle vor dem gemeinsamen Feinde fliehend. Auch ein Skorpion wurde sichtbar, den ich aber nicht nicht herausgeschickte, und auf den ich folgend die Ameisen kletterten. Ein weiniger Schwinden hatten sie ihn verachtet. Der Grund des allgemeinen Aufstehens war die Invasion eines Ameisenheeres, das sich auf das Dach geworfen hatte und dadurch alle Insekten aus der Welt verbannt hatte. Nun sah ich eine kleine, sehr seltene Schlange, die ich schnell vom dem Segelwerk heruntergeschickte und löbete. Am nächsten Morgen war nur noch das Stückchen von ihr übrig. Angewiesen war das Zimmer voll geworden, und da ich keinen andern Raum hatte, zitterte ich auf mein Bett, dessen seit ausgelegene Matratzenlage mich vor den Ameisen schützte. Von meinem Schlafort aus konnte ich alles, was um mich herum vorging, sehen und hören. Von Zeit zu Zeit lief eine unglückliche Glibbe über den Boden und bemühte sich fruchtlos, die Wand hinaufzuklimmen. Da die Ameisen sie schon angeknagt hatten, war sie zu schwach und fiel erschöpft herunter, um sofort unter der gefräßigen Masse zu verschwinden. Es war schauerlich, mitten in der Nacht die Ameisen geräuschlos überall hinherzufließen zu sehen, und die Stille wurde nur durch die Insekten und Reptilien unter

